OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 7. März 2019

10

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
und	14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

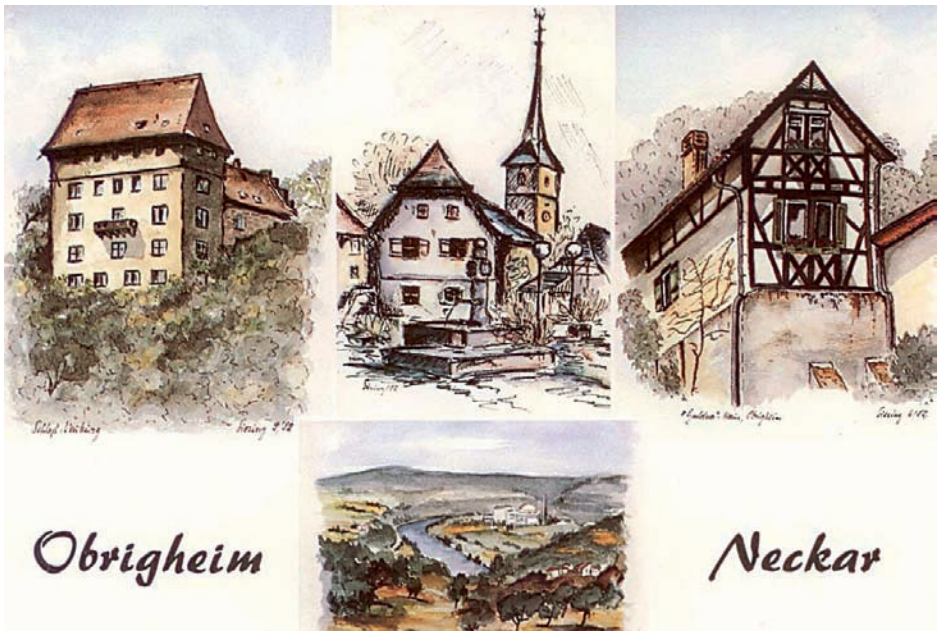
Öffentliche Gemeinderatssitzung

am 14.3.2019, 19.00 Uhr,
Rathaus Obrigheim, Sitzungssaal
Tagesordnung im Innenteil

Straßensammlung Grüngut

in Obrigheim am 11.3.2019, in Asbach und Mörtelstein am 12.3.2019
Info siehe Innenteil

ALTES POSTKARTENMOTIV VON OBRIGHEIM



Landschafts Erhaltungs Verband

Neckar-Odenwald-Kreis. e.V.

Thema: Obstbaum-Schnittkurs am 9. März 2019 um 9.30 Uhr in einer Streuobstwiese bei Obrigheim

Einladung

Am Samstag, 9.3.2019 ab 9.30 Uhr veranstaltet die Gemeinde Obrigheim mit fachlicher Unterstützung zweier Fachwarte für Obst- und Gartenbau sowie des Landschaftserhaltungsverbands Neckar-Odenwald-Kreis e. V. einen öffentlichen Schnittkurs in einer Streuobstwiese bei Obrigheim.
Dabei sollen die dortigen Obstbäume unter fachlicher Anleitung der Fachwarte geschnitten werden. Es kann jeder mitmachen - auch ohne Vorkenntnis. Wer nicht selbst einen Baum schneiden kann, hat die Chance den Profis über die Schulter zu schauen.
Eingeladen sind in erster Linie die Einwohner von Obrigheim und den Ortsteilen, aber auch andere interessierte Personen. Wer mitmachen will, sollte auf geeignete Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe achten. Auch sollten - sofern vorhanden - Werkzeuge wie Astscheren, Rebscheren, Baumsägen, Leitern etc. mitgebracht werden.
Treffpunkt ist an der Streuobstwiese im Gewann „Hohberg", am alten Hohberg-Aufstieg. Das Gebiet liegt direkt westlich der B 292 und ist erreichbar über einen Feldweg, auf den man von der Abfahrt an der Kraftwerkstraße kommt oder von der Kirrstetter Straße, direkt an der Unterführung der B 292. Es gibt eine Beschilderung ab dem Feldweg bei der Abfahrt an der Kraftwerkstraße.
Sollten Sie weitere Fragen zum Schnittkurs haben, können Sie sich gerne an den Landschaftserhaltungsverband, Frau Heß (Tel. 06281/5212-1739) wenden.

Präsentation des Jahrbuches 2018 am 21. März 2019 in der Aula der Realschule Obrigheim

Die Gemeinde Obrigheim und der Heimatverein Obrigheim präsentieren am Donnerstag, 21. März 2019 um 19.00 Uhr in der Aula der Realschule Obrigheim das Jahrbuch 2018.
Karl Heinz Neser wird als Schriftleiter zunächst das neue Jahrbuch 2018 in einer PC-Präsentation vorstellen. Das Jahrbuch enthält wieder zahlreiche interessante ortsgeschichtliche und heimatkundliche Beiträge sowie wichtige Ereignisse des abgelaufenen Jahres.
Anschließend präsentiert uns Heidrun Eyermann Gedichte in „Obrigheimer Mundart" und Hans-Jürgen Herpich-Weber unterhält mit Filmausschnitten aus dem Gemeindearchiv. Musikalisch umrahmt wird die Jahrbuchvorstellung von den „Saxophonix". In der Pause besteht die Möglichkeit zum Erwerb des neuen Jahrbuchs 2018. Der Eintritt ist wie immer frei.
Ich lade Sie, auch im Namen des Heimatvereins Obrigheim, heute schon zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 14. März 2019

Eine öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 14. März 2019 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Obrigheim, statt.
Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Fragen aus dem Kreis der Zuhörer
2. Verabschiedung des ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedes Christian Ernst
3. Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für das nachrückende Gemeinderatsmitglied gemäß § 29 GemO
   - Beratung und Beschlussfassung -
4. Einführung und Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes Klaus Tretner
5. Behandlung eines Bauantrages zur Errichtung einer Dachgaube zur Erweiterung der bestehenden Wohnfläche auf dem Grundstück Flst.Nr. 23, Heitersgasse 8 im Ortsteil Obrigheim
   - Beratung und Beschlussfassung -
6. Vorstellung der erarbeiteten Konzepte zur langfristigen Neuordnung der Obrigheimer Friedhöfe
   - Beratung und Beschlussfassung -
7. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in der Hauptstraße in Obrigheim
   hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
   - Beratung und Beschlussfassung -
8. Katholischer Kindergarten Obrigheim: Erneuerung des Außenspielbereichs
   hier: Investitionszuschuss der Gemeinde Obrigheim
   - Beratung und Beschlussfassung -
9. Neufassung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Obrigheim
   - Beratung und Beschlussfassung -
10. Zuschussantrag des SV Obrigheim - Abteilung Fußball für die Sanierung der Flutlichtanlage
    - Beratung und Beschlussfassung -
11. Bekanntgaben und Anfragen

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.
Die Verwaltungsvorlagen für die öffentliche Sitzung können ab 8.3.2019 während den Öffnungszeiten im Sekretariat eingesehen werden.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 18,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO (HU)

Um den Landwirten die lange Anfahrt zur Prüfungsstelle in Mosbach zu ersparen, führt die TÜV SÜD Auto Service GmbH, Service-Center Mosbach, am
Dienstag, 12.3.2019,
in der Zeit von 12.45 bis 13.15 Uhr bei der Sporthalle in Mörtelstein und
in der Zeit von 13.15 bis 13.45 Uhr bei der Firma Bucher Baumaschinen in Obrigheim
speziell für **landwirtschaftliche Zugmaschinen (Schlepper)** und **bremsenlose Pkw-Anhänger** einen Prüftermin durch.
Diese Vor-Ort-Termine werden vom TÜV in der Regel nur während der Wintermonate durchgeführt, deshalb wird auch den Haltern von Zugmaschinen/Anhängern, die erst im Laufe des Jahres 2019 zur Hauptuntersuchung fällig sind, geraten, diese Termine wahrzunehmen. Hierdurch ergäbe sich dann nur eine einmalige Verkürzung der Hauptuntersuchungsfrist.

Fundbüro Obrigheim

Beim Bürgermeisteramt Obrigheim wurde in den letzten Tagen folgende Fundsache abgegeben:

- **ein Rucksack**

Der/die Eigentümer/-in möchten sich bitte mit dem Bürgerbüro, Tel. 06261/64650 in Verbindung setzen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 2/2019 vom 21.2.2019

Unter dem Tagesordnungspunkt 1 wurde keine Anfragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt

2. Veränderungen im Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim
a) Ausscheiden von Gemeinderat Christian Ernst aus dem Gemeinderat aufgrund des Verlustes der Wählbarkeit gem. § 18 GemO
hier: Verabschiedung
b) Entscheidung über das Vorliegen eines wichtigen Grundes zur Ablehnung des Ehrenamts als Gemeinderat von Herrn Bodo Elsaßer gemäß § 16 Abs. 2 GemO
- Beratung und Beschlussfassung

Zu a)
Ausscheiden von Gemeinderat Christian Ernst aus dem Gemeinderat aufgrund des Verlustes der Wählbarkeit gem. § 18 GemO
Dem Gremium wurde bereits in der letzten Sitzung mitgeteilt, dass Herr Gemeinderat Christian Ernst mit Wirkung vom 21.12.2018 seinen Hauptwohnsitz verlegt hatte. Dies hatte gem. § 18 Absatz 1 GemO den Verlust der Wählbarkeit in der Gemeinde Obrigheim und somit das Ausscheiden aus dem Gemeinderat zur Folge.
Da Herr Ernst in der Sitzung nicht anwesend sein konnte, wurde dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt und auf die nächste Sitzung am 14. März verschoben.

Zu b)
Entscheidung über das Vorliegen eines wichtigen Grundes zur Ablehnung des Ehrenamtes als Gemeinderat durch Herrn Bodo Elsaßer gemäß § 16 Absatz 2 GemO
Aufgrund des vom Gemeindewahlausschuss festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 25.5.2014 war Herr Bodo Elsaßer als Ersatzperson des Wahlvorschlages der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Asbach festgestellt worden.
Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Ernst rückte Herr Bodo Elsaßer als nächste Ersatzperson in den Gemeinderat nach, weil das Gremium in seiner letzten Sitzung festgestellt hatte, dass keine Hinderungsgründe nach § 29 GemO vorliegen.
Herr Bodo Elsaßer hat der Verwaltung mit Schreiben vom 14.1.2019 (Posteingang am 17.1.2019) mitgeteilt, dass er die ehrenamtliche Tätigkeit gem. § 16 Absatz 1 Nr. 7 GemO ablehnt. Er sei durch die Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Fürsorge für die Familie erheblich behindert, da er als Lastkraftwagenfahrer beschäftigt sei. Seine Arbeit beginne bereits sehr früh morgens. Somit sei ihm eine Sitzungsteilnahme am Abend nicht möglich.
Nach § 16 Absatz 2 entscheidet der Gemeinderat, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit vorliegt.

Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen
Beschluss
Für die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Gemeinderat liegt bei Herrn Bodo Elsaßer ein wichtiger Grund nach § 16 Absatz 1 Nr. 7 vor.
Abschließend wurde der Gemeinderat noch darüber informiert, dass aufgrund des vom Gemeindewahlausschuss festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 25.5.2014 Herr Klaus Tretner als nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Asbach festgestellt worden war.
Durch Feststellung des wichtigen Grundes zur Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit wird Herr Klaus Tretner als Ersatzkandidat nachrücken, sofern keine Hinderungsgründe gem. § 29 GemO vorliegen. Dies hat der Gemeinderat dann in der kommenden Sitzung am 14. März festzustellen.

3. Feststellung der Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Obrigheim
-Beratung und Beschlussfassung
Bürgermeister Walter verwies auf die Verwaltungsvorlage Nr. 7/2019. Mit der ersten doppischen Jahresrechnung sei nun auch der letzte Schritt im Rahmen der Umstellung des Haushaltsrechts, nach Haushaltsplan und Eröffnungsbilanz, erfolgt. Herr Sienholz erläuterte anschließend die Jahresrechnung für das Jahr 2017 anhand einer Präsentation, in der er auf die wesentlichsten Punkte der Rechnungsergebnisse einging.
Nach kurzer Aussprache stellte der Gemeinderat aufgrund von § 95b der Gemeinde Obrigheim einstimmig die folgenden Ergebnisse der Jahresrechnung 2017 und die Verwendung des Jahresergebnisses fest und stimmte über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu, soweit dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	14.626.565,75
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.237.154,98
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	2.389.410,77
1.4	Außerordentliche Erträge	186.170,71
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	55.410,46
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	130.760,25
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	2.520.171,02
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.877.604,77
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.474.612,09
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	3.402.992,68
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.734.215,70
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.817.385,54
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	916.830,16
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	4.319.822,84
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	183.287,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-183.287,00
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	4.136.535,84
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-2.035.845,43
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	105.123,91
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	2.100.690,41
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.205.814,32
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	11.567,22
3.2	Sachvermögen	45.500.754,83
3.3	Finanzvermögen	34.577.283,17
3.4	Abgrenzungsposten	95.670,10
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	80.185.275,32
3.7	Basiskapital	63.594.204,11
3.8	Rücklagen	3.106.746,45
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	11.197.645,48
3.11	Rückstellungen	57.813,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.822.168,42
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	406.697,86
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	80.185.275,32

4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2019
- Beratung und Beschlussfassung
Bürgermeister Walter wies den Gemeinderat auf die Verwaltungsvorlage Nr. 8/2019 hin, die den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2019 beinhaltet. Die Haushaltseinbringung erfolgte in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14. Januar.
Gemeinderat Halder gibt anschließend für die FWO-Fraktion folgende Stellungnahme zum Haushalt 2019 ab:
„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, sehr geehrte Damen und Herren aus der Gemeindeverwaltung, verehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, werter Herr Jordan, meine sehr geehrten Damen und Herren Zuhörer,
Henry Ford hat gesagt, „Es hängt von dir selbst ab, ob du das neue Jahr als Bremse oder als Motor benutzen willst“. Auch wenn die Automobilindustrie aktuell sicher nicht als Blaupause gelten mag, so passt dieses Zitat doch sehr gut auf das neue bzw. die kommenden Haushaltsjahre unserer Gemeinde.
Die überdurchschnittlich positiven Einnahmezahlen unseres Haushaltes stellen erneut den Treibstoff, um den „Motor Gemeinde Obrigheim“ aktuell mit voller Leistung zu fahren. So profitieren wir weiter von der äußerst positiven gesamtwirtschaftlichen Lage mit erhöhtem Steueraufkommen sowie gemeindlichen Erlösen. So wie manche Ölverkommen jedoch endlich sind, so laufen auch immer mehr unserer überdurchschnittlich hohen Zinseinnahmen aus. Auch bestimmte Gewerbesteueraufkommen oder Zuweisungen können von heute auf morgen versiegen.
Sollte dies so kommen, dann wären wir auch in Obrigheim sehr schnell gezwungen, die Leistung unseres Motors zu drosseln oder auf alternative Kraftreserven zurückzugreifen. Gar die Bremse benutzen zu müssen, wäre die letzte Option, um nicht sprichwörtlich aus der Kurve zu fliegen. Daher ist es für uns als Freie Wähler wichtig, entsprechend vorbereitet und aufgestellt zu sein.
Wir müssen unsere Pflichtaufgaben erfüllen, in der Autosprache gesprochen die jährlichen Inspektionen durchführen. Hier haben wir im Haushalt entsprechende große Ausgabenblöcke eingestellt, die der breiten Öffentlichkeit nicht sofort ersichtlich sind. Besonders zu erwähnen sind an dieser Stelle die Investitionen in die Abwasserkanäle, die Wasserversorgung und die Gebäude- und Straßenunterhaltung (inklusive Friedhofsmauer in Mörtelstein). Generell müssen wir den Sanierungsstau in unseren Liegenschaften, besonders die Hallen in Asbach und Obrigheim, genau erfassen und die Maßnahmen sodann priorisieren. Aber auch dass jeder Baum, welcher der Gemeinde gehört, nun in einem Baumkataster für viel Geld aufgenommen wird und regelmäßig zum „TÜV“ muss, gehört zu den gemeindlichen Aufgaben.
Die Entwicklung unserer Gemeinde ist ein wesentlicher Teil für einen „rund laufenden Motor“. So gilt es bei den künftigen Baugebieten in Obrigheim und Asbach genau die Vor- und Nachteile abzuwägen. Es gibt aus unserer Sicht gute Argumente, zuerst das Baugebiet Kolben zu erschließen und Münchberg und Taubenbaum in Reserve zu halten. In diesem Zusammenhang sind wir froh, dass unser seit Jahren gefordertes Ökopunktekonto nunmehr eine Umsetzung erfährt. Dies ist nicht nur für die Realisierung von Baugebieten unabdingbar, sondern auch gelebte Ökologie. Baugebiete zu erschließen ist verhältnismäßig einfach zu der Aufgabe der Innenentwicklung. Hier gehören Konzepte her, wie man dem drohenden Leerstand in den Ortskernen zielführend begegnet. Eine Möglichkeit könnte die Aufnahme in ELR-

Programme sein. Auch wenn das Dorfentwicklungskonzept Mörtelstein wegen der Sanierung der Sporthalle genutzt wurde, könnte es in den anderen Ortteilen mehr Resonanz finden. Da drohende Leerstände in anderen Gemeinden ebenfalls problematisch sind, gibt es sicher gute Konzepte, die man übernehmen kann. Wir wollen beides, Baugebiete, aber auch bewohnte und belebte Ortskerne in einem gesunden Maß.

Die Rhein-Neckar-Zeitung titelte erst kürzlich „Kinderkriegen ist wieder angesagt, der Odenwald freut sich über einen Baby-Boom“. Man sieht, es geht auch ohne „Umtauschprämie“. Der Antrag der Freien Wähler auf Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Obrigheim war richtig und zukunftsweisend.

Denn mit dem Baby-Boom verändern sich auch die Gewohnheiten der Eltern, u.a. hin zur Ganztagsbetreuung. Die Gemeinde ist daher unseres Erachtens in der Pflicht in den drei Einrichtungen in Obrigheim und Asbach bedarfsgerechte Angebote im Krippen- und Kindergartenbereich in Abstimmung mit den Trägern anzubieten. Das Planungsbüro muss einen Schwerpunkt auf die Zu- und Abfahrt der Kinder legen. Es sollte unbedingt eine Zufahrt von der Schillerstraße einbezogen werden. Sinnvoll wäre auch ein neues Verkehrskonzept für die Schulen inklusive Busverkehr. Dass man die Eltern als Zubringer umerziehen kann, wird vermutlich nicht gelingen, aber wir haben Einfluss auf die Buslinien. Gleichzeitiger Verkehr von Eltern zum Kindergarten mit Parken, Entladen und Hektik, von verspäteten Eltern, von Fußgängern, normalem Anliegerverkehr und schließlich noch Schülerbusverkehr im Bereich des Kindergartens ist zu viel und zu gefährlich. Hier brauchen wir eine deutliche Entlastung und ein besseres Verkehrskonzept. Neben der Kleinkindbetreuung sind wir mit den beiden Obrigheimer Schulen inklusive Mensabetrieb sehr gut aufgestellt. Für die bauliche Entwicklung der Gemeinschaftsschule halten wir eine frühzeitige Einbindung des Gemeinderates für geboten. Vor jeder Investition muss erst ein Nutzungskonzept erstellt werden. Die zwei Schulen sollten sich mehr zu einem Schulzentrum hin entwickeln. Konzepte sollten auch mal längere Zeit Bestand haben.

Auch die Entwicklungen im TECH-N-O und die baldige Ansiedlung eines Einkaufsmarktes in Obrigheim stimmen uns positiv, dass der „Motor Gemeinde“ auch weiterhin rund läuft. Ein Motor muss die Anforderungen auch bewältigen können und so haben wir in den letzten Jahren durch Organisations- und Stellenbewertungen in allen Bereichen der Gemeinde die Rahmenbedingungen dafür geschaffen, dass der Motor eigentlich nicht in den „roten Bereich“ kommen sollte.

Als Freie Wähler sehen wir uns ebenfalls als Treibstoff, aber manchmal auch als TÜV-Prüfer für die Gemeinde. So gilt es die Entwicklung der Wasser- und Abwassergebühren für unsere Bürgerinnen und Bürger im Auge zu behalten.

Ganz besonders im Auge behalten wollen wir die Seniorenarbeit. Mit dem Bau des privaten Seniorenheims ist es noch nicht getan. Auch der Neubau eines Einkaufszentrums am Ortseingang ist für Senioren aus Obrigheim und Mörtelstein eine gute Nachricht. Wir hoffen immer noch, dass sich eine Einkaufslösung oder Versorgung in Asbach, vielleicht auch in Mörtelstein, finden lässt. Leider wurde der turnusmäßig stattfindende Seniorenbeirat krankheitsbedingt abgesagt. Wir hoffen, dass er kurzfristig nachgeholt werden kann. Eigentlich sollte so eine Art Workshop noch mehr in die Tiefe gehen. Aber auch kleine Schritte und Eigeninitiative können die Lebensqualität und Selbstbestimmtheit der Senioren verbessern.

Darum müssen wir die Ärzteversorgung ganz nach oben bringen. Das Thema muss ohne Denkverbot angegangen werden und es kann auch haushaltswirksam sein. Man sollte überlegen, ob ein Ärztehaus am TECH-N-O neben der zukünftigen Rettungsstelle Chancen haben könnte. Ein Gespräch mit Ärzten und Sachverständigen wäre jedenfalls angezeigt.

Wir möchten jetzt nicht noch mehr Worte verlieren, sprich nicht auf die Bremse treten, sondern unverzüglich und gemeinsam an die Umsetzung des Haushaltsplanes 2019 zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger gehen.

Unser abschließender Dank gilt auch in diesem Jahr der Verwaltung, Herrn Rechnungsamtsleiter Sienholz und seinem Team für die Erstellung des Haushalts, dem Bauhof, den Mitarbeitern im Wald, der freiwilligen Feuerwehr, unseren Bildungseinrichtungen, allen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen sowie Institutionen in der Gemeinde. Ebenso wollen wir erneut den Unternehmen, Firmen und Geschäften danken, die in Obrigheim Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und Gewerbesteuer zahlen. Wir danken der Verwaltung insgesamt und Ihnen, Herr Bürgermeister Walter, im Speziellen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Die Fraktion der Freien Wähler Obrigheim stimmt dem Haushalt 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2018 bis 2022 zu.“

Im Anschluss gibt Gemeinderat Link für die Fraktion CDU/Bürgerliste folgende Stellungnahme zum Haushalt 2019 ab:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, liebe Gäste,

wir freuen uns sehr, dass wir gerade bei der Jahresrechnung 2017 ein hervorragendes Ergebnis mit einem großen Überschuss verabschieden konnten. Auch 2018 wird absehbar ein sehr gutes Ergebnis liefern. Dass wir uns von diesen Ergebnissen nicht blenden lassen dürfen, zeigt der mittlerweile dritte Haushalt, den wir heute nach dem neuen kommunalen Haushaltsrecht beschließen. Der vorliegende Haushalt zeigt, dass wir in diesem Jahr voraussichtlich nicht in der Lage sein werden, den Ressourcenverbrauch durch laufende Einnahmen zu decken und auf die Rücklagen, die wir in den letzten beiden Jahren bilden konnten, zurückgreifen müssen. U.a. führen die positiven Ergebnisse der letzten Jahre jetzt dazu, dass die Zuweisungen sinken und die Umlagen steigen. Darüber hinaus stehen vor uns enorme finanzielle Herausforderungen für anstehende Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen, nicht nur in diesem Jahr, sondern auch in den nächsten Jahren.

Unsere Erziehungs- und Bildungslandschaft ist sicherlich ein wesentlicher Standortvorteil unserer Gemeinde. Diesen zu erhalten und stetig zu modernisieren ist eine große Herausforderung, der wir uns gern stellen. Das sind wichtige Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde.

Den Handlungsbedarf am evangelischen Kindergarten sehen wir als gegeben an und stimmen der großen Investition in dieses Gebäude zu. Allerdings sind wir nach wie vor der Meinung, dass es besser gewesen wäre, zunächst ein umfassendes Konzept für das gesamte Areal mit Kindergartengebäude, Außengelände, Parkplätzen, Ideenwerkstatt und Jugendhaus zu erstellen. Dieses Konzept hätten wir dann in sinnvolle einzelne Bauabschnitte unterteilen und selbstverständlich mit dem Gebäude beginnen können. Nur so wäre es aber möglich gewesen, vor Beginn der Maßnahmen, ein Gefühl für die Gesamtkosten bekommen und Abhängigkeiten der einzelnen Bauabschnitte untereinander zu erkennen und zu berücksichtigen. Wir hatten das bereits in der Haushaltsrede im letzten Jahr und im Laufe der Diskussionen hier mehrfach angeregt. Diese Chance wurde mit der Fixierung auf das Kindergartengebäude leider vertan. Bleibt zu hoffen, dass das zu einem späteren Zeitpunkt bei den Folgeprojekten nicht zu Problemen führt.

Auch für den katholischen Kindergarten sind in diesem Jahr Mittel vorgesehen. Hier soll das Außengelände modernisiert werden.

Wichtig ist, dass wir bei aller Konzentration auf die Kindergärten auch den Handlungsbedarf am Schulzentrum nicht aus den Augen verlieren. Mit der Entscheidung für die Umwandlung der Grund- und Werkrealschule in eine Gemeinschaftsschule und eine Ganztagesgrundschule haben wir grundsätzliche Weichen gestellt, was u.a. die Umsetzung eines entsprechenden Raumkonzepts nach sich zieht. Darüber hinaus ist das Pavillongebäude in einem Zustand, der einen langfristigen Weiterbetrieb nicht erlaubt.

Diese Themen können wir nicht um Jahre in die ferne Zukunft verschieben und zwischenzeitlich aus den Augen verlieren. Deshalb ist es richtig und wichtig, dass wir im Haushalt für dieses Jahr auch Planungsmittel für die Schule vorsehen, um die Planung voranzutreiben und die genannten Maßnahmen in den Folgejahren umzusetzen. Sinnvoll wäre gewesen, auch diesen Bereich in das oben erwähnte Gesamtkonzept mit aufzunehmen, um auch hier Abhängigkeiten erkennen und berücksichtigen zu können.

Sehr erfreulich ist, dass in die Vermarktung des Gewerbegebiets TECH-N-O Bewegung kommt. Mit der Firma MPDV ist eine große und prominente Ansiedlung gelungen und konkrete Gespräche mit weiteren Interessenten laufen.

Der außergewöhnliche Erfolg des Neubaugebiets Liebold freut uns, stellt uns aber vor die Herausforderung, dass wir bereits jetzt wieder erneut kaum noch gemeindeeigene Bauplätze zur Verfügung haben. Die Nachfrage ist weiterhin hoch und mit der eben erwähnten positiven Entwicklung des TECH-N-O ist zu erwarten, dass nicht nur eine größere Zahl neuer Arbeitsplätze entstehen wird, sondern dass viele derjenigen, die diese Arbeitsplätze einnehmen, sich auch in der näheren Umgebung nach Wohnraum umschauen werden. Da wäre es unvorteilhaft, wenn wir selbst nichts zu bieten haben und auf umliegende Gemeinden verweisen müssten. Deshalb müssen wir die Vorbereitungen treffen, weiteren Wohnraum zu schaffen. Mittel für die Erstellung von Bebauungsplänen in Obrigheim und Asbach sind in diesem Haushalt eingestellt, was wir sehr begrüßen. Weiterhin dürfen wir aber auch die Entwicklung des Ortskerns nicht außer Acht lassen, damit frei werdender Wohnraum wieder belegt und nicht dem Verfall preisgegeben wird.

Wir freuen uns, dass das Seniorenheim in Kürze den Betrieb aufnehmen wird. Damit sind unsere älteren Mitbürger nicht mehr gezwungen, Obrigheim zu verlassen, wenn sie einen Platz in einem solchen Heim suchen. Dieses Angebot ist eine weitere Bereicherung für Obrigheim.
Das gilt auch für den in Kürze entstehenden Einzelhandelsmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Möbelhauses. Beides wird die Attraktivität Obrigheims steigern.
Mit der Renovierung des Untergeschosses des Sportheims Obrigheim sowie des Clubraums in der Halle in Asbach, investieren wir auch in Räumlichkeiten für unsere Vereine.
Maßnahmen wie die Renovierung der Friedhofsmauern und die Kanalsanierung kosten viel Aufwand und Geld. Diese Investitionen sind zwingend notwendig, wenn sie auch hinterher nicht zu sehen sind.
Es steht zu befürchten, dass die Starkwetterereignisse der letzten Jahre eher zunehmen werden. Deshalb müssen wir auch im Bereich Hochwasserschutz aktiv werden. Mit der Maßnahme am Bachlauf Asbach wird ein erstes Projekt angegangen.
Liebe Kolleginnen und Kollegen, meine sehr geehrten Damen und Herren,
ich möchte gar nicht auf jede einzelne Investition eingehen. Es wurde wieder ein sehr umfangreiches Arbeitspaket mit diesem Haushalt geschnürt, dass unsere Verwaltung vor große Herausforderungen stellen wird. Herzlich danken möchten wir deshalb an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für ihren großen Einsatz. Stellvertretend für alle möchte ich Frau Prohaska, Herrn Horn, Herrn Sienholz und Herrn Martin nennen, die uns hier bei jeder Gemeinderatssitzung Rede und Antwort stehen. Bitte übermitteln Sie unseren Dank und Anerkennung auch allen Ihren Mitarbeitern.
Ebenfalls herzlich danken möchten wir wieder allen, die sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren. Ob bei der Feuerwehr oder dem Roten Kreuz, in der Kirche, bei den zahlreichen Vereinen, in der Flüchtlingsarbeit oder auch in der Kommunalpolitik, sie alle tragen einen wesentlichen Teil zur Attraktivität Obrigheims bei.
Die Fraktion CDU/Bürgerliste stimmt dem Haushalt 2019 nebst Anlagen zu."
Nachfolgend gibt Gemeinderat Schäfer für die SPD-Fraktion folgende Stellungnahme zum Haushalt 2019 ab:
„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der heutigen Gemeinderatssitzung soll der Haushaltsplan 2019 beraten und verabschiedet werden.
Für die SPD-Fraktion möchte ich zu einigen wenigen Punkten Stellung nehmen.
Enttäuscht zeigt sich die SPD-Fraktion darüber, wie ihr bereits für den Haushalt 2018 gestellten Antrag für eine grundlegende Sanierung und Modernisierung der Mehrzweckhalle Asbach hier im Gemeinderatsgremium behandelt wurde.
Zunächst wurde in der Oktobersitzung 2018 von der Verwaltung erklärt, dass in der Gemeinderatssitzung am 8.11.2018 die Vergabe des Planungsauftrages für die Grundsanierung an ein Architekturbüro auf die Tagesordnung gesetzt wird. Dies ist nicht erfolgt.
Vielmehr wurde von der Verwaltung in dieser Sitzung erklärt, dass 2019 die Planung des Architekturbüros Huber beginnen und die Ausschreibung der einzelnen Gewerke dann voraussichtlich im Herbst 2019 erfolgen soll. Die eigentliche Baumaßnahme könnte dann im Frühjahr 2020 beginnen.
Im Haushaltsplan 2019 sind für die grundlegende Sanierung und Modernisierung keine Mittel eingestellt.
Dafür sind aber für andere gemeindliche Gebäuden, von denen bisher keine Rede war, Sanierungsmaßnahmen vorgesehen.
Bei der Asbacher Halle geht es für die SPD-Fraktion um die Schadensverhütung am Gebäude und um die Erneuerung bzw. Sanierung der über 40 Jahre alten Gebäudeteile.
Es muss im Interesse der Gesamtgemeinde liegen, dass nach der Sporthalle Mörtelstein jetzt auch die Asbacher Halle energetisch saniert wird und auch das äußere Erscheinungsbild eine Aufwertung erfährt.
Aus den jetzt gemachten negativen Erfahrungen wird die SPD-Fraktion künftig bei entsprechenden Antragstellungen auf eine förmliche Abstimmung im Gemeinderatsgremium bestehen. Es gehört zu unserem Demokratieverständnis, dass mehrheitlich getroffene Entscheidungen dann selbstverständlich akzeptiert werden.
Jetzt möchte ich noch kurze Anmerkungen zu verschiedenen im Haushaltsjahr 2019 geplanten Maßnahmen machen.
Die Sanierung und Erweiterung des Evangelischen Kindergartens Obrigheim wird von der SPD-Fraktion mitgetragen. Sie ist die größte finanzielle Investition im diesjährigen Gemeindehaushalt.
Zu der Gesamtthematik „Kindergarten" wird seitens der SPD-Fraktion die Auffassung vertreten, dass die politische Gemeinde auch die notwendige finanzielle Unterstützung bei der baulichen Fortentwicklung des Katholischen Kindergartens Obrigheim geben müsse.
In Bezug auf das Raumkonzept für die Grund- und Gemeinschaftsschule hat die SPD-Fraktion eine klare Haltung. Nach unserer Auffassung muss das Schulzentrum hinsichtlich der Raumfrage als Ganzes betrachtet werden und deshalb sind alle Schulgebäuden zu berücksichtigen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist sicherlich auch die weitere Entwicklung der Schülerzahlen und zwar nicht nur bei der Grund- und Gemeinschaftsschule, sondern auch bei der Realschule.
Mit dem Abbruch des Pavilliongebäudes und der Schaffung neuer Schulräume und zwar an diesem Standort, würde die Gebäude- und Raumsituation im Bereich des Obrigheimer Schulstandortes einen optimalen Zustand erhalten. Nach einem Gebäudeabbruch könnte die dortige Fläche für einen 2-geschossigen Neubau zweckdienlich ausgenutzt werden, wobei auch eine Erweiterung der bebaubaren Grundfläche möglich wäre.
Der von der Verwaltung ins Spiel gebrachte Alternativstandort für einen Gebäudeneubau kommt für die SPD-Fraktion aus verschiedenen Gründen nicht in Betracht.
Erfreut zeigt sich die SPD-Fraktion über die aktuelle Entwicklung im TECH-N-O-Gebiet auf der Asbacher Höhe. In ihrer von Anfang an eingenommenen eindeutigen Haltung zeigt sich die SPD bestätigt. Mit der Realisierung dieses von insgesamt fünf Kommunen gemeinsam getragenen Gewerbegebietes wurden die richtigen Weichen in eine langfristig angelegte, zukunftsorientierte Richtung gestellt.
Auch bei anderen strittigen Themen hat die SPD-Fraktion in der Vergangenheit eine klare Haltung eingenommen. Erwähnen möchte ich hierbei z.B. die Diskussion hinsichtlich des Um- und Erweiterungsbaues der Mörtelsteiner Sporthalle für dorfgemeinschaftliche Zwecke. Mitgetragen wurde von der SPD-Fraktion auch der Erwerb von Aktien der EnBW und die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Obrigheim am Biomassekraftwerk.
Zuletzt möchte ich noch auf die Thematik „Durchbruch des Deichelweges" hinweisen.
Auch hier hat die SPD-Fraktion eine klare Haltung eingenommen.
Abschließend bedankt sich die SPD-Gemeinderatsfraktion beim Rechnungsamt für die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes und bei allen Bürgern, die sich mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Feuerwehr, bei den örtlichen Vereinen und Organisationen, bei den Kirchengemeinden und bei dem Asyl-Helferkreis für das Gemeinwohl und das menschliche Miteinander einsetzen.
Die SPD-Fraktion wird dem Gemeindehaushalt 2019 zustimmen.
Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit."
Nachdem der Haushalt 2019 nun sein letzter Haushalt sei und er bei der kommenden Wahl nicht mehr antreten werde, gab Gemeinderat Eicher noch folgendes zu Protokoll:
„Sehr geehrte Damen und Herren, da meine Zeit als Gemeinderat in drei Monaten abläuft, möchte ich dem Gemeinderat, der Verwaltung und dem Bürgermeister noch folgende Gedanken zur künftigen Entwicklung unserer Gemeinde mitteilen.
Ich finde es richtig gut, zunächst die Raumkonzepte für die Kindergärten und der Gemeinschaftsschule umzusetzen. Für die Zeit bis zur Fertigstellung dieser Vorhaben schlage ich vor, ein Verkehrskonzept für unsere Gemeinde durch einen externen Fachmann erstellen lassen. Es sollte eine zusammenhängende Untersuchung aller Verkehrsflüsse, auch zu erwartende bzw. zukünftige, erfolgen, um daraus die richtigen Entscheidungen für unsere Bevölkerung zu treffen. Dazu gehören Bus-, Lkw-, Pkw-, Fahrrad-, Fußgänger-, auch ältere und behinderte Personen, sowie der Schulkinderverkehr. Ich denke auch an die Parkplätze innerorts, insbesondere den Alfred-Delp-Platz.
Die Verkehrsströme sollten von beiden Ortseingängen ausgehend untersucht und geprüft werden, es sollten dem Gemeinderat und der Verwaltung auch Alternativen unterbreitet werden.
Ich denke an den Verkehr nach Obrigheim hinein, also längere oder kurzzeitige Besucher, Anlieger, Geschäftskunden, Schulkinder etc., wo können Fahrzeuge kurzfristig abgestellt werden, der ruhende Verkehr, und wie kommt dieser Verkehr wieder am besten aus Obrigheim hinaus.
Ich denke aber auch an den bloßen Durchgangsverkehr, insbesondere das Problem mit den großen Fahrzeugen.
Wir sollten kluge und sinnvolle Lösungen bei den Verkehrsknoten im Bereich Friedhofstraße, Penny-Zufahrt, Hochhäuserstraße, Hauptstraße, Kirrstetter-Straße, Langenrain-Straße suchen und hierbei die Zu- und Abfahrten für unsere Real- und Gemeinschaftsschule aber

auch unsere beiden Kindergärten beachten. Da kommt noch die Schillerstraße hinzu.
Auch gilt es an Großveranstaltungen in der Neckarhalle zu denken.
Die finanziellen Mittel für so eine Untersuchung wären gut angelegt, weil sie nachhaltig sind. Es sollte auch eine neutrale, externe Person/ Büro damit beauftragt werden und dem Gemeinderat/Verwaltung alternative Vorschläge machen.
Die Gemeinde ist in der glücklichen Lage unter den gegebenen Bedingungen etwas richtig Gutes machen zu können."

Der Gemeinderat beschloss im Anschluss einstimmig die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 entsprechend der Seiten 3 und 4 des Haushaltsplanes wie folgt:

Haushaltssatzung der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 21. Februar 2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	13.740.850
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendung von	14.083.140
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-342.290
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-342.290
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.380.950
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	12.635.040
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	745.910
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	556.900
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.074.800
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.517.900
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.771.990
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	625.000
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-625.000
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-2.396.990

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird festgesetzt auf 0,- EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 5.360.000,- EUR.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.000.000 EUR.

§ 5
Steuersätze

Für die Realsteuern gilt die Hebesatzsatzung der Gemeinde vom 15. November 2007.
Nachrichtlich: die Steuersätze (Hebesätze) betragen
1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v. H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 290 v.H. der Steuermessbeträge.

5. Finanzplanung für die Jahre 2018 bis 2022
- Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde hat ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen.
Diese Basisplanung ist im Zuge der Haushaltsplanung fortzuschreiben und gegebenenfalls anzupassen.
Nach der Umstellung auf das NKHR ist die mittelfristige Finanzplanung (vgl. dazu Seite 215 ff des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019) gemäß § 85 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg separat zu beschließen.
Bei einer Enthaltung fasste der Gemeinderat folgenden
Beschluss
Aufgrund von § 85 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beschließt der Gemeinderat den Finanzplan nebst Investitionsprogramm für die Jahre 2018 bis 2022.

6. Kanal- und Straßenbauarbeiten auf einem Teilstück der Straße „Im Brühl" zwischen dem Gumpenweg und der Mühlgasse im Ortsteil Obrigheim
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
- Beratung und Beschlussfassung

Im Zuge der Untersuchungen durch die EKVO wurde festgestellt, dass die Kanalisation im Bereich zwischen dem Gumpenweg und der Mühlgasse nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Da sich die Straße auf der kompletten Breite auch in einem sehr schlechten Zustand befindet, muss beides erneuert werden.
Die Verwaltung hat das Ingenieurbüro Willaredt Ingenieure aus Sinsheim gebeten, ein Honorarangebot für die zu erbringenden Ingenieurleistungen vorzulegen.
Die veranschlagten Baukosten für die Baumaßnahmen in der Straße „Im Brühl" belaufen sich für die Kanalarbeiten auf ca. 170.000,- € und für die Straßenbauarbeiten auf ca. 140.000,- €.
Somit ergeben sich voraussichtliche Honorarkosten für die Kanalbaumaßnahme in Höhe von 20.511,90 € (brutto) und für die Straßenbaumaßnahme in Höhe von 18.675,06 € (brutto).
Im Haushalt 2019 sind für die Bauarbeiten 310.000,- € eingestellt.
Das Ingenieurbüro Willaredt Ingenieure aus Sinsheim ist schon seit Längerem für die Gemeinde tätig und als zuverlässiges und leistungsstarkes Ingenieurbüro bekannt.
Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen
Beschluss
Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Ingenieurbüros Willaredt Ingenieure aus Sinsheim für die Erbringung der Ingenieurleistungen für die Kanal- und Straßenbaumaßnahme in der Straße „Im Brühl" im Ortsteil Obrigheim zu.

7. Erneuerung und Erweiterung der Brandmeldeanlage in der Gemeinschaftsschule in Obrigheim
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
- Beratung und Beschlussfassung

Im Zuge des Brandereignisses im Untergeschoss der Gemeinschaftsschule wurde festgestellt, dass nicht ausreichend Brandmelder in den Nebengebäuden und im Untergeschoss der Gemeinschaftsschule verbaut sind.
Da die bestehende Brandmeldeanlage nicht erweitert werden kann und sie auch nicht mehr den Vorschriften entspricht, muss eine neue Brandmeldeanlage, die auch für eine Schulerweiterung geeignet ist, installiert werden.
Für die erforderlichen Ingenieurarbeiten zur Erstellung einer neuen, erweiterbaren Brandmeldeanlage wurde das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Spohn GmbH aus Mosbach um die Abgabe eines Honorarangebotes für die Leistungsphasen 1-8 gebeten.

Das Honorarangebot vom 3.12.2018 für die Erneuerung der Brandmeldeanlage in der Gemeinschaftsschule beläuft sich auf 57.253,75 € brutto.
Das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Spohn aus Mosbach ist der Gemeindeverwaltung aus vorherigen Baumaßnahmen als zuverlässiges und leistungsstarkes Ingenieurbüro bekannt.
Im Haushalt 2019 sind für die Erneuerung der Brandmeldeanlage 160.000,- € eingestellt.
Der Gemeinderat fasste bei zwei Gegenstimmen, einer Enthaltung und 16 Ja-Stimmen folgenden
Beschluss
Der Bürgermeister wird ermächtigt das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Spohn GmbH aus Mosbach mit den Ingenieurleistungen zur Erstellung einer neuen Brandmeldeanlage in der Gemeinschaftsschule in Obrigheim auf der Grundlage des Honorarangebots vom 3.12.2018 zu beauftragen.

8. Vorbereitung der Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
hier: erneute Wahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses
- Beratung und Beschlussfassung

Für die Durchführung der Kommunalwahlen (Gemeinderat und Kreistag) am 26. Mai 2019 ist gemäß § 11 Kommunalwahlgesetz (KomWG) ein Gemeindewahlausschuss zu bilden. Ihm obliegt die Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge, die Leitung der Gemeindewahlen und die Ermittlung sowie Feststellung des Wahlergebnisses. Bei der Wahl der Kreisräte leitet er die Durchführung der Wahl in der Gemeinde und wirkt bei der Feststellung des Wahlergebnisses mit. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 24.1.2019 die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses gewählt.
Dem Gemeindewahlausschuss können die Aufgaben eines Wahlvorstands im Wahlbezirk oder Briefwahlvorstands (in Personalunion) übertragen werden. Aus organisatorischen Gründen ist vorgesehen, dass der Gemeindewahlausschuss auch die Aufgaben des Briefwahlvorstands übernimmt. Dies sowie die Kandidatur für den Gemeinderat eines nahen Verwandten eines Mitgliedes des Gemeindewahlausschusses waren zum Zeitpunkt der Erstellung des Wahlvorschlages durch die Verwaltung dieser noch nicht bekannt. Da es sich um eine Wahl zu einer ehrenamtlichen Tätigkeit handelt, gelten die Vorschriften über den Ausschluss wegen Befangenheit für die Mitwirkung an der Wahl gem. § 18 Abs. 3 Satz 2 GemO zwar nicht, dennoch könnte die Mitwirkung dieses Mitgliedes im Gemeindewahlausschuss von den Wählern kritisch betrachtet werden.
Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den Gemeindewahlausschuss erneut zu wählen. Diese erneute Wahl ersetzt dann die Wahl vom 24.1.2019.
Der Gemeindewahlausschuss besteht gem. § 11 Absatz 2 KomWG aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und mindestens zwei Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter in gleicher Zahl wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten. Ist der Bürgermeister Wahlbewerber oder Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag, wählt der Gemeinderat den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses und einen Stellvertreter aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten.
Bürgermeister Achim Walter kandidiert für den Kreistag im Neckar-Odenwald-Kreis und kann daher nicht Vorsitzender des Wahlausschusses sein.
Die Verwaltung schlägt vor, folgende Personen als Vorsitzenden, stellv. Vorsitzenden sowie als Beisitzer bzw. stellv. Beisitzer für den Gemeindewahlausschuss zu wählen:

als Vorsitzende:	Frau Desiree Prohaska
als stellv. Vorsitzender:	Herr Rainer Knapp
als Beisitzer:	Herr Dieter Schwarz
	Herr Achim Haag
als stellv. Beisitzer:	Frau Stefanie Henn
	Frau Elke Roos

Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen
Beschluss
Der Gemeinderat wählt die vorstehend genannten Personen in den Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahlen (Gemeinderat und Kreistag) am 26. Mai 2019. Dieser Beschluss ersetzt den Beschluss vom 24.1.2019.
Zum Abschluss wurde unter dem Tagesordnungspunkt 9 noch ein vorlagereifer Bauantrag behandelt.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Jugendhaus Obrigheim/Jugendarbeit

Geänderte Öffnungszeiten des Jugendhauses

Das Jugendhaus Obrigheim (Hauptstraße 50, Zugang über die Schillerstraße) hat bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:
Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr
Kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Regierungspräsidium Karlsruhe

Mundartwettbewerb „De gnitze Griffel“ erneut ausgeschrieben
Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe freut sich auf Bewerbungen

Wer Freude an der Mundart hat und in seinem Dialekt schreibend kreativ sein möchte, kann sich wieder am „De gnitze Griffel“ beteiligen. Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe hat erneut den Mundartwettbewerb „De gnitze Griffel“ ausgeschrieben. Gesucht werden Gedichte, Geschichten oder Lieder zu einem selbst gewählten Thema. Hintergründiges, Humorvolles und Zeitgenössisches sind erwünscht, ebenso können Erinnerungen Ideen liefern.
Einsendeschluss für die Teilnahme am „De gnitze Griffel“ ist der 27. Mai 2019.
Mitmachen dürfen alle Personen, die im Regierungsbezirk Karlsruhe leben oder geboren sind, also Menschen aus den Land- und Stadtkreisen von Mosbach über Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe, Pforzheim bis Rastatt, Bühl und Freudenstadt. Es können Texte in all jenen Mundarten verfasst werden, die im Regierungsbezirk heimisch sind.
Wichtig: Die Einsendungen dürfen noch nicht veröffentlicht sein - auch nicht im Internet.
Den Mundartwettbewerb im Regierungsbezirk Karlsruhe gibt es seit über 30 Jahren. Viele bekannte Autoren haben sich durch ihn einen Namen gemacht. Bei der neuen Ausgabe kann sich jeder Einsender mit zwei Texten oder Liedern beteiligen. Diese werden von einer Fachjury anonymisiert bewertet. Gedichte, Erzählungen oder Szenen dürfen eine bestimmte Länge nicht überschreiten. Für Projekte von Schulklassen oder junge Teilnehmer wird ein Sonderpreis verliehen. Den Siegern in drei literarischen Sparten und dem nach Rudolf Stähle benannten Sonderpreis winken Preise von insgesamt 7000 Euro.
Die Wettbewerbsbedingungen sind im Internet unter www.ak-heimatpflege-ka.de zu finden, die Adresse für Einsendungen lautet: Arbeitskreis Heimatpflege, Regierungsbezirk Karlsruhe, RP Karlsruhe, Referat 23, 76247 Karlsruhe.
Bei einem Mundartabend in der Stadthalle Ettlingen werden am 17. Oktober 2019 die besten Beiträge vorgestellt und die Preisträger gewürdigt.
Telefonische Auskünfte zu dem alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb gibt es dienstags bis donnerstags unter Telefon 0721/926-2326.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim

Arbeitsagentur - Beruflicher Wiedereinstieg - so gehts
Nächster Informationstermin am 19. März in Mosbach
Wer nach der Familienzeit wieder beruflich einsteigen möchte, sollte dies sorgfältig vorbereiten. Susanne Ehrmann von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim gibt Frauen und Männern Tipps zur Durchführung und Planung der Rückkehr in die alte oder eine neue Arbeitsstelle. Dabei informiert sie auch über die Hilfen der Arbeitsagentur bei einem Wiedereinstieg und beantwortet Fragen.Die kostenfreie Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 19.3.2019, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Agentur für Arbeit Mosbach, Eisenbahnstraße 42, Raum 24, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Fragen steht Ihnen Susanne Ehrmann telefonisch 0791/9758-321 oder per E-Mail SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de gerne zur Verfügung.

Volksbund Kriegsgräberfürsorge informiert

Ergebnis der Haus- und Straßensammlung für den Volksbund liegt vor
Beeindruckende Leistung der Sammlerinnen und Sammler
Die Haus- und Straßensammlung 2018 des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Bezirksverband Nordbaden, konnte inzwischen abgeschlossen werden. Der Vorsitzende Axel E. Fischer, MdB, zeigte sich sehr erfreut über das Sammelergebnis in Höhe von 133.508 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies eine Steigerung um mehr als 10 % dar. Bezirksgeschäftsführer Volker Schütze äußerte seinen Dank gegenüber den vielen Sammlerinnen und Sammlern. Schulklassen, Freiwillige Feuerwehren, Bundeswehr und Reservisten sowie weitere Gruppen und Vereine haben für den Volksbund Geld gesammelt. Auch einzelne Jugendliche haben ihre freie Zeit genutzt, um in ihren Orten um eine Spende für den Volksbund zu bitten. Der Volksbund zeigte sich auch gegenüber Spenderinnen und Spendern dankbar.
Auch wenn der Volksbund im Auftrag der Bundesregierung arbeitet, finanziert er sich noch immer zu 75 % aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Von daher ist das gute Sammelergebnis in Nordbaden für die Finanzierung der Arbeit so wichtig. So hat der Volksbund im Dezember mehr als 1800 Kriegstote in Wolgograd aus einem Massengrab geborgen und auf seinem Friedhof in Rossoschka beigesetzt. Auch wird ein Teil des Geldes für die Jugend- und Bildungsarbeit verwendet. Am 18. Mai 2019 wird die Jugendbegegnungsstätte in Niederbronn les Bains (Elsass) nach umfänglicher Renovierung und Erweiterung wiedereröffnet. Dies ist ein deutliches Signal für die wichtige Stellung der Jugendbegegnung im Volksbund. Der Bezirksverband bietet zu diesem Festakt eine Tagesfahrt an, die allen offen steht. Durch seine Jugend- und Bildungsarbeit setzt sich der Volksbund für die Versöhnung zwischen den Völkern ein. Von daher lautet ein zentrales Motto des Volksbunds „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“.

Johannes-Diakonie Mosbach

„Der Schwarzacher Hof - Ort für einen Neustart?“
Johannes-Diakonie: Vortrag in Schwarzach über die Geschichte des UN-Kinderheims 1945 bis 48
Für viele Kinder und Jugendliche fing ab 1945 auf dem Schwarzacher Hof ein neues Leben an. Denn auf dem dortigen Gelände der heutigen Johannes-Diakonie bestand von 1945 bis 1948 ein Heim der Vereinten Nationen für elternlose Flüchtlingskinder. Der Schwarzacher Hof war zu dieser Zeit exterritoriales Gelände, das Heim wurde von der „United Nations Relief and Rehabilitation Administration“ (UNRRA) verwaltet.
Mit diesem spannenden Thema haben sich Samira Schumacher und Patricia Samol vom Nicolaus-Kistner-Gymnasium beschäftigt und aufregende Erkenntnisse gewonnen, die sie bei einem Vortrag unter dem Titel „Der Schwarzacher Hof - Ort für einen Neustart?“ am Schauplatz des Geschehens, dem Schwarzacher Hof, vorstellen.
Schumacher und Samol haben der Lebensgeschichte von Waisenkindern nachgespürt, die den Holocaust überlebten und in Schwarzach Aufnahme fanden, bis sie zur Adoption vermittelt wurden. Die Schülerinnen schildern das Leben im Heim, erzählen von der Zeit danach und von Schicksalen einzelner Kinder und Jugendlicher. Der Vortrag beginnt am Freitag, 15. März, um 19.00 Uhr im Haus Luther am Schwarzacher Hof (Lindenplatz 1) unter der Moderation von Pfarrer Richard Lallathin. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl

Modul 2, Fortbildung für Ehrenamtliche, Freitag, 15.3. von 18.30 bis 21.00 Uhr, „Wir sind das Volk?“ - rechtspopulistische Strategien als Herausforderung für die Demokratie
Der Themenabend gemeinsam mit Mitja Bleckmann von Team meX, Extremismusprävention der baden-württembergischen Landeszentrale für politische Bildung, wird sich mit rechtspopulistischen Strategien als Herausforderung für die Demokratie beschäftigen. Der Begriff des Populismus ist aktuell in vieler Munde. Dennoch bleibt er oft unklar. Der Vortrag soll eine Übersicht über die Spezifika des Rechtspopulismus und mit dessen Strategien geben. Zudem wird der Bezug zur Neuen Rechten hergestellt und beide Strömungen werden demokratisch eingeordnet. Am Ende des Vortrags ist Zeit für einen gemeinsamen Austausch.
Die Veranstaltung findet am Freitag, 15.3.2019 von 18.30 bis 20.00 Uhr im Ev. Dekanat Mosbach, Martin-Butzer-Straße 3, statt. Geleitet wird das Angebot von Nancy Gelb, Kirchenbezirksbeauftragte für Flucht und Migration des Kirchenbezirkes Mosbach, Stabstelle Flucht und Migration des Diakonischen Werks im NOK. Der Abend ist kostenfrei.
Anmeldungen bis zum 8.3.2019 über asyl@diakonie-nok.de oder telefonisch unter 06261/9299200. Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.flumi-diakonie.de.
Teestube
Nächster Teestubentermin ist wieder am 19. März ab 17.00 Uhr im Laurentiussaal, Kirchgasse 5. Zur Teestube ist jede und jeder herzlich willkommen.
Spendenkonto
Die Arbeit in der Teestube wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden gewährleistet und ist auf Spenden angewiesen. Dafür ist ein Spendenkonto eingerichtet: „Evang. Kirchengemeinde Obrigheim - AK Asyl“; IBAN: DE64 6746 0041 0030 0668 12, Volksbank Mosbach. Bei Spenden auf dieses Konto erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.
Weitere Infos zum AK Asyl erhalten Sie auf Anfrage an folgende E-Mail-Adresse: ak.asyl.obrigheim@gmail.com

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

Straßensammlung für Grüngut
Vom 11. bis 16. März 2019 findet die Frühjahrsstraßensammlung für Grüngut in den Städten und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises statt. Holziges Grüngut wird zu Brennstoff (Hackschnitzel) aufbereitet, weiches Grüngut wird hygienisiert und zu Kompost verarbeitet, der in der Landwirtschaft Anwendung findet.
Das Grüngut muss am Sammeltag ab acht Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zurückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein.
Grüngut, welches nicht in der beschriebenen Weise gebündelt oder solches, das innerhalb des Grundstücks bereitgelegt worden ist, wird von den Sammlern liegengelassen. Es besteht die Möglichkeit, dieses Grüngut in Absprache mit den sammelnden Landwirten wegen des Mehraufwands gegen Bezahlung abholen zu lassen. Ansprechpartner sind die Landwirte vor Ort bzw. für den MR Odenwald-Bauland Herr Burkhard Trabold, Tel. 06283/227402, für den MR-Mosbach Herr Walter Leibfried aus Neunkirchen, Tel. 06262/1771.

Die Termine der Straßensammlung in Obrigheim und den Ortsteilen Asbach und Mörtelstein sind:

Obrigheim-Hauptort Montag, 11.3.2019
Asbach und Mörtelstein Dienstag, 12.3.2019

Bei diesen Terminen handelt es sich jeweils um den ersten Sammeltag. Fällt in einzelnen Ortsteilen außergewöhnlich viel Grüngut an, so wird am nächsten Tag weitergesammelt.

Daneben kann jeder Bürger kostenlos Häckselgut für die Kompostierung im Hausgarten von den Häckselplätzen abholen. Häckselgut ist ein notwendiger Zusatzstoff für die Eigenkompostierung, denn es fördert die Durchlüftung des Kompostes und beschleunigt dadurch die Rottevorgänge. Die Abholzeiten für das Häckselgut können bei den MR-Geschäftsstellen erfragt werden. Ansprechpartner sind die Landwirte vor Ort bzw. für den MR Odenwald-Bauland Herr Burkhard Trabold, Tel. 06283/227402, für den MR-Mosbach Herr Walter Leibfried aus Neunkirchen, Tel. 06262/1771.

Weitere Fragen beantwortet gerne das Beratungsteam der KWiN unter der Telefonnummer 06281/906-13.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer 116 117

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg
http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/
oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Schulnachrichten

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Anmeldung der Schulanfänger 2019

Die Anmeldung der Schulanfänger 2019 aus Obrigheim, Asbach und Mörtelstein findet am **Mittwoch, 13. März 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Donnerstag, 14. März 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr** in der Gemeinschaftsschule Obrigheim statt.

- Alle Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2012 und dem 30. September 2013 geboren wurden, werden im Jahre 2019 schulpflichtig und müssen angemeldet werden.
- Kinder, die zwischen dem 1.10.2013 und dem 30.6.2014 geboren wurden, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden. („Kann-Kinder“)
- Auch Kinder, die wegen geistiger oder körperlicher Behinderungen voraussichtlich zu Schuljahresbeginn nicht eingeschult werden können, sind am Aufnahmetag anzumelden.
- Kinder, die nach dem 30.6.2014 geboren wurden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden.
- Schulpflichtige, aber noch nicht schulfähige Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten für ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden.

Die Anmeldungen und Anträge zur **vorzeitigen Aufnahme** oder **Zurückstellung** werden zum oben genannten Termin im **Rektorat** der Gemeinschaftsschule Obrigheim entgegengenommen.

Ebenso müssen alle im letzten Schuljahr zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden.

Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde/Stammbuch des anzumeldenden Kindes vorzulegen.

Bei **Alleinerziehenden** benötigen wir zudem einen **Nachweis** über das **Sorgerecht** bzw. bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift des anderen Elternteils und dessen Einverständnis zur Anmeldung an der Schule.

Für Kinder ausländischer Arbeitnehmer bzw. fremder Staatsangehörigkeit gelten die gleichen Bestimmungen

Am Anmeldetag können Sie Ihr Kind gleichzeitig für unsere Ganztagsgrundschule in Wahlform anmelden.

Für die Kinder der Ganztagsschule beginnt der Unterricht von Montag bis Donnerstag um 8.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Am Freitag haben die Kinder von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Unterricht.

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage (www.gwrs-Obrigheim.de).

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Zusätzlich können Sie bei Bedarf die **Kernzeitbetreuung** der Gemeinde in Anspruch nehmen. Den Antrag dafür sowie die Zeiten und Kosten können Sie an der Schule erhalten bzw. erfragen.

Die Schulleitung

Anmeldung zur Gemeinschaftsschule Klasse 5

Die Anmeldung zur Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule in Obrigheim findet an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 13.3. und **Donnerstag, 14.3.2019** von jeweils 7.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung zusätzlich folgende Unterlagen im Original mit:

- Blatt 4, 5 und 7 der Unterlagen – im Original -, die Sie von der Grundschule erhalten haben: **Anmeldung an der weiterführenden Schule** - Aufnahmeverfahren Orientierungsstufe
- Geburtsurkunde/Stammbuch **im Original** (nur zur Kontrolle)
- Bei Alleinerziehenden der Nachweis über das Sorgerecht bzw. bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils **und dessen Einverständniserklärung zur Anmeldung an der Schule.**
- Passbild und IBAN-Daten für die Beantragung des Maxx-Tickets oder online ausgedrucktes und ausgefülltes Formular und ggf. Antrag auf Befreiung (3. Kind - wenn Sie bereits für 2 Kinder Zuschüsse vom Landkreis erhalten)

Die Anmeldeformulare sowie die Anträge für das Maxx-Ticket gibt es am Anmeldetag im Sekretariat, aber auch auf unserer Homepage www.gwrs-obrigheim.de als Download. Diese dürfen Sie gerne schon ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen.

Die Schulleitung

Informationsabend der Gemeinschaftsschule Obrigheim

Am Mittwoch, 20.2.2019 fand ab 18.00 Uhr in der Gemeinschaftsschule Obrigheim wieder der Informationsabend statt, an dem die zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern die Möglichkeit hatten, die Gemeinschaftsschule zu erkunden und zahlreiche Informationen zu erhalten. Die Eltern besuchten dazu die Informationsveranstaltung der Schulleitung, in der Frau Stojan und Frau Bechthold umfassend das Konzept der Gemeinschaftsschule darlegten. Die Kinder hatten währenddessen Zeit, die neuen Schulfächer und Klassenzimmer in der weiterführenden Schule kennenzulernen. Hierzu haben sich die Lehrer der Schule sowie die Schüler der fünften Klassen ein spannendes Programm überlegt, welches das Lernen in der Gemeinschaftsschule ausgiebig widerspiegelt. Mit großem Interesse haben die Viertklässler und ihre Eltern das Angebot angenommen, sodass es für alle ein informativer und spannender Abend war. Das Team der Gemeinschaftsschule Obrigheim dankt für die rege Teilnahme und den Austausch und freut sich schon auf das kommende Schuljahr.

Realschule Obrigheim

Anmeldung für die Realschule Obrigheim
Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die 5. Klassen im Schuljahr 2019/2020 wird an folgenden Tagen vorgenommen:
Mittwoch, 13.3.2019
8.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 14.3.2019
8.00 - 18.00 Uhr
Mitzubringen sind

- Blatt 4 und 5 der Unterlagen - im Original - die Sie von der Grundschule erhalten haben: Anmeldung an der weiterführenden Schule - Aufnahmeverfahren Orientierungsstufe
- Grundschulempfehlung
- Geburtsurkunde **im Original** (nur zur Kontrolle)
- Bei Alleinerziehenden der Nachweis über das Sorgerecht bzw. bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils **und dessen Einverständniserklärung zur Anmeldung an der Schule.**

Helene-Weber-Schule Buchen

Unser Angebot für 2019
Weiterbildung und Wiedereinstieg
Ernährung - Pflege - Erziehung
Der Besuch unserer zweijährigen Berufsfachschulen für Zusatzqualifikation bietet eine ideale Möglichkeit sich nebenberuflich weiter zu qualifizieren oder auch den Wiedereinstieg nachhaltig zu erleichtern.
Nutzen Sie unseren Informationsabend: **Donnerstag, 14. März 2019 um 19.30 Uhr.**
Ausführliche Informationen auch über unsere **neue** Homepage: www.hws-buchen.de/Bildungsangebote
Helene-Weber-Schule, St.-Rochus-Straße 12, 74722 Buchen, Tel. 06281/ 564820; hws@hws-buchen.de

DAA-Technikum

Fortbildungen Staatlich geprüfter Techniker
Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn
Am Samstag, **16.3.2019** um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungslehrgänge zum staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Sichererstr. 17, Abendeingang, Raum B022 in Heilbronn.
Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Tel. 0800/2453864 (gebührenfrei) oder über das Internet: www.daa-technikum.de

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

Besuch der Vorschulkinder in der Schreinerei Hinninger
Auch in diesem Jahr besuchten die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens St. Josef die Schreinerei Hinninger.

Dieses Mal vertrat Heidrun Eyermann Steffen Hinninger und zeigte zusammen mit Hans-Martin Poleretzky den Kindern, was ein Schreiner alles kann und arbeiten muss. Die Kinder besichtigten die Werkstatt mit den vielen Maschinen und bekamen erklärt, wie man sie bedient und welche Funktion sie haben. Sie erfuhren viel über die Beschaffenheit und die Unterschiede des Holzes und was daraus hergestellt werden kann. Zum Abschluss konnten dann alle noch selbst als Schreiner tätig werden. Jeder durfte sein eigenes kleines Spielhäuschen herstellen und zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an die Schreinerei Hinninger, Heidrun Eyermann und Hans-Martin Poleretzky für den interessanten Vormittag.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt
Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238
Email: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de
Gottesdienste am 10. März
Mörtelstein
9.30 Uhr (Weber)
Obrigheim
10.45 Uhr (Weber) Gottesdienst für Groß und Klein im Gemeindesaal
Termine
Donnerstag, 7.3.
19.30 Uhr Kirchenchor Obrigheim
Freitag, 8.3.
17.30 Uhr Posaunenchor Asbach (Jungbläserprobe)
18.45 Uhr Posaunenchor Asbach
Sonntag, 10.3.
20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim
Dienstag,12.3.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
19.00 Uhr Frauenkreis Obrigheim (Überraschungsabend mit Rutz Winkler)
Mittwoch, 13.3.
19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
19.30 Uhr Bastelkreis Gemeindesaal Obrigheim
Informationen und Nachrichten
Kollekte am kommenden Sonntag
Die Kollekte am 10. März ist bestimmt für die FSJ-Stelle in unserer Gemeinde.
Geistliche Abendmusik in Obrigheim
Am Samstag, 9. März, um 18.00 Uhr findet in der ev. Friedenskirche in Obrigheim eine geistliche Abendmusik mit Instrumental- und Chor-Werken von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Arcangelo Corelli, Francesco Turini und anderen statt.
Ausführende sind das Barockensemble La Follia mit Kjell Pauling (Blockflöte), Susanne Wütschner (Blockflöte), Eva Binder (Violoncello) und Eva Sassenscheidt-Monninger (Cembalo) sowie der Evangelische Kirchenchor Obrigheim (Leitung: Marco Friedrich).
Der Eintritt ist frei. Der Spendenerlös ist für die kirchenmusikalische Arbeit in Obrigheim bestimmt. Herzliche Einladung!
Gottesdienst für Groß und Klein in Obrigheim
Der nächste Gottesdienst für Groß und Klein findet am kommenden Sonntag, 10. März 2019, um 10.45 Uhr im Gemeindesaal in Obrigheim (ev. Kindergarten) statt. Im Anschluss wollen wir gemeinsam zu Mittag essen. Zu den Gottesdiensten für Groß und Klein sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Die Gottesdienste sind generationenübergreifend, in lockerer Atmosphäre mit vielen Liedern und mit parallelem Kinderprogramm. Gerade auch Familien mit Kindern sind also besonders herzlich willkommen.
Pfarrbüro Obrigheim geschlossen
Bis zum 8. März hat das Pfarrbüro in Obrigheim geschlossen. Pfarrer Müller erreichen Sie telefonisch unter 06262/6345.

Senior-treff-dich
Am Donnerstag, 14. März findet um 14.30 Uhr der Senior-treff-dich Mörtelstein statt. Karl Ernst spricht über „Redewendungen, Sprichwörter und ihre Bedeutung“. Herzliche Einladung schon heute.
Monatstreff für Senioren
Am Mittwoch, 20. März findet um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Obrigheim der nächste Monatstreff für Senioren statt.
Programmänderung: Wir holen an diesem Tag die für 19. September 2018 vorgesehene Vorstellung über die seniorengerechten Bahnbusse nach.
Wochenspruch
Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3,8b)

Ökumene

Lirum, Larum, Löffelstiel - Wer hat Lust zu kochen?
„Essen in Gemeinschaft“ ist ein Angebot der Gemeinde St. Laurentius in Obrigheim. Viermal im Jahr an einem Samstag bereitet das Kochteam ein einfaches und schmackhaftes Mittagessen für alle Menschen die gerne in Gemeinschaft essen zu.
Das Kochteam hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine große Tischgemeinschaft zu bilden.
Für das Kochteam werden weitere kochbegeisterte Mithelfer/-innen gesucht. Die Köche haben die Aufgabe einer warmen, saisonale und regionale Mahlzeit für ca. 30 Personen zuzubereiten. Dazu zählt die Vorbereitung und Planung des Essens, das Einkaufen, die Zubereitung, das Essen ausgeben, gemeinsam mit den Gästen essen und das Saubermachen. Die Absprachen und das Kochen finden im Kochteam statt.
Das nächste „Essen in Gemeinschaft“ findet Samstag, 6.4.2019 statt. Wer Freude am Kochen hat und gerne mit anderen Menschen in Kontakt kommt, kann sich telefonisch bei Frau Zimmer (Tel. 06261/63361) melden. Das Kochteam heißt die neuen Köche herzlich willkommen.

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 8.3. bis 17.3.2019
Freitag, 8.3.
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes,
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
Samstag, 9.3.
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes,
18.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
Sonntag, 10.3. - 1. Fastensonntag
9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe, anschließend bietet der Perukreis Waren zum Verkauf an, (Magdalena Häupler, Günther Müller und verstorbene Angehörige; Adolf Weber; Maria und Gustav Weber)
10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet
10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe, zugleich Kindergottesdienst, anschl. Verkauf fair gehandelter Ware,
18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
Montag, 11.3.
15.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Erstbeichte der Erstkommunionkinder
15.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Erstbeichte der Erstkommunionkinder
Dienstag, 12.3.
6.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Laudes, anschließend Frühstück im Gemeindetreff
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
19.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
Mittwoch, 13.3.
6.45 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenisches Morgengebet mit anschließendem Frühstück
17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: hl. Messe
Donnerstag, 14.3.
9.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Morgenlob der Frauengemeinschaft, anschließend Frühstück im Gemeindetreff
15.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Erstbeichte der Erstkommunionkinder
15.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Erstbeichte der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Meditation zum Hungertuch
15.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe
Freitag, 15.3.
8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
15.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Erstbeichte der Erstkommunionkinder
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
Samstag, 16.3.
7.00 Uhr Ev. Kirche, Lohrbach: ökumenisches Morgengebet in der Fastenzeit, anschließend gemeinsames Frühstück
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
Sonntag, 17.3. - 2. Fastensonntag
9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Lena und Albert Zorn; Michael Bauer, Tochter Marianne und Anna; Bianca Weber und Angehörige)
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Bußgottesdienst
10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden)
10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden)
11.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe als Abenteuerlandgottesdienst, Thema: Bestellung auf Knopfdruck?, Beginn um 10.15 Uhr mit der Spielstraße
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: hl. Messe

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim
Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423,
Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di, Mi u. Fr 9.00-12.00 Uhr, Di, 15.00-18.00 Uhr
Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo, Di u. Do 9.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr
Rosenkranzgebet in Obrigheim
Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.
Gymnastik und Seniorentanzgruppe
Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim.
Von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.
Altenwerk Obrigheim
Di., 12.3., 15.00 Uhr, Pfarrsaal, Reisebericht über China von Erwin Brauß
Nächstes Treffen Gemeindeteam St. Laurentius
Mi., 13.3., 19.30 Uhr, „Lucia-Raum” im Pfarrhaus in Obrigheim
Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und sich, einfach so, auch mit ihren Ideen und Anregungen einzubringen. Eine Teilnahme verpflichtet zu nichts, auch nicht zu einer aktiven Mitarbeit im Gemeindeteam. Wir hören Ihnen einfach mal zu.
Fahrt ins Kloster St. Trudpert zum Professjubiläum von Schwester Rita
Abfahrt: Dienstag, 19.3. um 5.45 Uhr am Weißen Stein. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. Rückfahrt: ca. 16.30 Uhr.

Über 100 Jahre katholische Frauenarbeit
Im neuen Obrigheimer Jahrbuch, das am 21. März vorgestellt wird, hat Heimatkundler Karl Heinz Neser seinen Festvortrag zum Jubiläum der kfd „Über 100 Jahre katholische Frauenarbeit in Obrigheim" mit einigen Dokumenten (z.B. einer über 100 Jahre alten Mitgliederliste) veröffentlicht. Das Jahrbuch ist beim Bürgerbüro der Gemeinde für 5 € zu erwerben.

Gemeinsame Tauftermine
Sa., 18.5.2019, So., 19.5.2019, Sa., 15.6.2019, So., 16.6.2019
Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 4
Freitag, 29. März, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 13. April bis 12. Mai

Den Alltag entschleunigen
Zeit scheint es nie genug zu geben. Sie sitzt uns im Nacken, wenn Termine anstehen. Sie zerrinnt uns zwischen den Fingern und vergeht wie im Flug. Unsere Zeit bewusst zu erleben und zu gestalten gehört zum Glücklichsein. Ein Zauberwort unserer Tage ist dabei wohl Entschleunigung. Wie schaffe ich es, meinen Alltag zu entschleunigen und in ein gutes Gleichgewicht von Anspannung und Entspannung zu bringen? Diesem Thema widmet sich die nächste Kooperationsveranstaltung zwischen den kath. Kindertagesstätten und den Bildungswerken der Kirchengemeinde MOSE. Die Entspannungspädagogin Petra Lang-Schwindt wird am Donnerstag, 14. März von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarrsaal St. Cäcilia, Franz-Roser-Platz 2, Stress und seine Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele des Menschen unter die Lupe nehmen und Möglichkeiten der Entspannung im Alltag aufzeigen. Alle Eltern, Pädagogen und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Abenteuerland - Kinder- und Familiengottesdiest
Am 17. März findet der nächste Abenteuerland-Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche St. Cäcilia in Mosbach statt. Beginn der Spielstraße um 10.15 Uhr vor dem Gottesdienst. Einladung an alle Familien und Interessierte, die einen kreativen und abenteuerlichen Gottesdienst erleben möchten.

Pfarrgemeinderatssitzung
Zur Pfarrgemeinderatssitzung am Donnerstag, 21. März um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der Pfarrgemeinde St. Maria, Neckarelz sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)
Sprechzeit
Dienstag, 12.3. - **keine** Sprechzeit!
Donnerstag, 14.3. - **keine** Sprechzeit!
Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)
Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.30 - 13.00 Uhr
Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)
Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06271/9447440)
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: Kigem-agh@gmx.de
Pfarrsekretärin: Brigitta Noll
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr
Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21, Tel. 6581
E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de
Pfarrsekretärin: Martina Steck
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 8.3. und 15.3. - Pfarrbüro geschlossen!

Gottesdienstordnung
Freitag, 8.3.
19.00 Uhr Asbach: Messfeier (für Verstorbene d. Fam. Josef Weber u. Meinrad Weber - für Walter u. Cäcilia Tretter - für Bodo Lindner, Lisa Kindler u. Angeh., Karl u. Paula Köhler u. verst. Angeh.)
Samstag, 9.3.
19.00 Uhr Unterschw.: Vorabendmesse
Sonntag, 10.3. - erster Fastensonntag
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier
10.30 Uhr Asbach: Wortgottesfeier mit Taufe des Kindes Paul Maahs
Montag, 11.3.
7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes
Dienstag, 12.3.
18.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz
19.00 Uhr Neunk.: Messfeier
Mittwoch, 13.3. - Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus
19.00 Uhr Michelb.: Messfeier
Donnerstag, 14.3.
18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz
19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier
Freitag, 15.3.
19.00 Uhr Unterschw.: Messfeier
Samstag, 16.3.
19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse, Kollekte für den Kinder-Hilfefonds Neckar-Odenwald
Sonntag, 17.3. - zweiter Fastensonntag
In allen Gottesdiensten Kollekte für den Kinder-Hilfefonds Neckar-Odenwald
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier mit Kinderkirche
10.30 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit den Erstkommunikanten, Singkinder
19.00 Uhr Asbach: Taizé-Gebet in der Fastenzeit für die ganze Seelsorgeeinheit

Geistlicher Brosamen
Wahrscheinlich haben wir Christen über alles Mögliche geredet und dabei die drei schlichten Grundelemente des christlichen Lebens einfach an den Rand gedrängt: das Beten, das Fasten und das Almosengeben.
Beten: Meditieren, das heißt: seine Beziehung zur Schöpfung und zum Schöpfer klären.
Fasten: das heißt, sich überwinden lernen und wieder in allen Dingen das rechte Maß finden.
Almosen geben, das beginnt beim guten Wort in der eigenen Familie und geht bis tief in die Dritte Welt hinein. Diese Botschaft kann nie unmodern werden.
Kardinal Franz König, Wien; 1905 - 2004

Fastenzeit
Die Liturgie der Fastenzeit ist von großer Einfachheit und Schlichtheit geprägt. Während der ganzen Fastenzeit wird kein Halleluja gesungen, ebenso entfällt an den Sonntagen das Gloria. An allen Tagen der Fastenzeit spricht der Priester am Ende der heiligen Messe ein Segensgebet, in dem wir im Blick auf die christliche Lebensgestaltung um Ausdauer und Eifer beten. Die Orgel wird zurückhaltend gebraucht, sie begleitet den Gesang, ansonsten schweigt sie. Priester und Ministranten tragen violette Paramente, die Farbe der Buße. Der Blumenschmuck an den Altären unterbleibt ganz.

Unterschwarzach: Mesner/Mesnerin gesucht
Wir suchen weiterhin für die St. Martinskirche eine Mesnerin/einen Mesner und eine Person, die die Kirchenwäsche besorgt. Es ist sehr lobenswert, dass einzelne Mitglieder des Gemeindeteams den Mesnerdienst derzeit vertretungsweise übernehmen. Dennoch brauchen wir langfristig eine oder zwei Personen, die diesen Dienst als geringfügige Beschäftigung fest übernehmen. Wer Interesse hat an diesem Dienst, möge sich bitte bei unserem neuen Pfarrer, beim Diakon, im Pfarrbüro Aglasterhausen oder bei einem der Gemeindeteam-Mitglieder melden.

Weitere Termine
Mo., 11.3. in Aglasterhausen: 20.00 Uhr religiöser Elternabend der Erstkommunioneltern, Pfarrsaal
Mi., 13.3. in Aglasterhausen: 19.00 Uhr ökum. Abendgebet, kath. Kirche
Mi., 13.3. in Aglasterhausen: 20.00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrsaal
Fr., 15.3. in Aglasterhausen: 20.00 Uhr Jugendausschuss-Sitzung, Pfarrsaal
Sa., 16.3. in Aglasterhausen: 10.30 Uhr Treffen der Kirchenmusikverantwortlichen, Pfarrsaal
Sa., 16.3. in Asbach: 20.00 Uhr Generalversammlung der Kolpingfamilie

Tauftermine
20. April (Osternacht), 26. Mai, 30. Juni

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb
Johann Ortner
Der Herr nehme ihn auf in sein himmlisches Reich.

Öffnungszeiten der beiden Büchereien
Aglasterhausen (unter der Sakristei)
donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
samstags 10.00 - 11.30 Uhr
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst
in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de
www.eOPAC.net/buch-hausen, Tel. 06262/926035
Neunkirchen (über der Sakristei)
donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr
sonntags nach dem Gottesdienst (14-täglich) - Sonntag, 17.3.
Mieten der Pfarrsäle
Neunkirchen: Frau Irene Mayerhöfer, Tel. 1315
Aglasterhausen: Frau Brigitte Seufert, Tel. 95420
Unterschwarzach: Jürgen Krämer, Tel. 0176/45670970

Landwirtschaftliche Nachrichten

Restlos glücklich

Am Mittwoch, 20. März 2019 findet beim Landratsamt Buchen, Präsident-Wittemann-Str. 14 von 18.00 bis 21.00 Uhr ein Workshop zum neuen landesweiten Schwerpunktthema „Gutes Essen ohne Reste“ statt. Referentin Ulrike Kleinert kocht mit den Teilnehmern moderne, kreative Gerichte aus Resten.
Anmeldung unter Tel. 06281/52121600 oder
ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de

Mitteilungen der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Obrigheim

Abteilung Asbach

Jahreshauptversammlung
Ehrungen und eine Neuaufnahme standen im Mittelpunkt
DRK-Stationierung im Asbacher Gerätehaus wird beendet
Im Rahmen der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Asbach wurden Dieter Kimmel und Gotthard Tretter für 40 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Gold sowie Michael Maahs für 15 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Per Handschlag wurde Patrick Köhler offiziell in die Wehr aufgenommen.

Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeister Achim Walter (rechts), der stellv. Kreisbrandmeister Bernd Häring (links) sowie die Abteilungskommandanten Daniel Endl (4. von rechts) und Christian Ernst (3. von rechts)
Text und Foto: Achim Haag

Ehrungen und eine Neuaufnahme standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obrigheim Abteilung Asbach. Abteilungskommandant Daniel Endl begrüßte die Einsatzabteilung sowie die Kameraden der Alterswehr. Ein besonderer Willkommensgruß galt Bürgermeister Achim Walter, Maximilian Beiswenger vom Kreisfeuerwehrverband sowie den Kommandantenkollegen aus Obrigheim, Mörtelstein und der KWO-Werkfeuerwehr.
In seinem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2018 berichtete Abteilungskommandant Endl über insgesamt 43 Termine, darunter 13 Einsätze und 19 Übungseinheiten. Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Asbach zählt aktuell 43 Mitglieder: 26 Aktive, 9 Kameraden in der Alterswehr sowie 8 Jugendliche in der Jugendabteilung. Endl bedankte sich bei seinen Feuerwehrkameraden für das gezeigte Engagement sowie bei der Gemeindeverwaltung Obrigheim, Bürgermeister Walter, der Obrigheimer Gesamtwehrführung sowie der Kreisfeuerwehrspitze für die gute Zusammenarbeit.
Die einzelnen Einsätze und Übungseinheiten wurden nochmals durch den Bericht des Schriftführers Michael Maahs lebendig. Die Asbacher Wehr wurde zu zahlreichen Unwetterschäden sowie Verkehrsunfällen gerufen und konnte vielen Menschen, die sich in einer Notsituation befanden, helfen. Anlässlich des Asbacher Dorffestes wurde eine Unfallsituation demonstriert, bei der zwei Autoinsassen nach einem Zusammenstoß mit einem Traktorgespann gerettet werden mussten. Zu den gesellschaftlichen Aktivitäten gehörten weiter der Kameradschaftsabend der Gesamtwehr in Mörtelstein sowie eine Jahresausklangfeier im Feuerwehrgerätehaus.
Kassenwart Thomas Uibelhör informierte die Versammlung über die Finanzlage der Kameradschafts- sowie der Jugendwehrkasse. Die Entlastung des Kassiers erfolgte durch den Kassenprüfungsbericht von Thorsten Geier und Bernhard Weber. Zu insgesamt 18 Terminen, darunter 12 Übungseinheiten, trafen sich die 7 Jungen und 1 Mädchen der Jugendwehr, wie Jugendwart Dominick Köhler berichten konnte. Er bedankte sich bei seinem Helfer Kevin Köhler und lobte die begeisterungsfähige sowie lernwillige Jugendwehrmannschaft.
Bürgermeister Achim Walter dankte allen Floriansjüngern für ihren wichtigen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bürger. Die erfolgreiche Stationierung eines DRK-Rettungsfahrzeuges und des Malteser-Notarztes im Asbacher Feuerwehrgerätehaus soll nun beendet werden, da im TECHNO-Gewerbepark auf der Asbacher Höhe erst eine Containerlösung und dann ein Neubau für eine Rettungswache realisiert wird. Weiter gab Walter bekannt, dass die komplette Ausrüstung der drei Abteilungswehren professionell inventarisiert werden soll, um dadurch künftig die Verwaltung und die Kontrolle der Prüfintervalle der Gerätschaften zu erleichtern.
Über aktuelle Planungen des Kreisfeuerwehrverbandes informierte Maximilian Beiswenger und die Grüße der KWO-Kraftwerksleitung überbrachte der kommissarische Leiter der Werkfeuerwehr, Klaus Wuscher. Das Kernkraftwerk Obrigheim wird auch künftig die Obrigheimer Abteilungswehren beim Thema Atemschutzausrüstung unterstützen und hat hierzu als Dauerleihgabe einen Prüf- und Wartungsstand der Gemeinde übergeben.
Bernd Häring in Funktion als Obrigheimer Gesamtkommandant und stellv. Kreisbrandmeister berichtete über die aktuelle Lage der Einsatzkräfte im Landkreis und übermittelte die Grüße des Landrats sowie des Kreisbrandmeisters.
Im Rahmen der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Asbach wurden Dieter Kimmel und Gotthard Tretter für 40 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Gold sowie Michael Maahs für 15 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Traditionell per Handschlag wurde Patrick Köhler offiziell in die Asbacher Wehr aufgenommen.

Abteilung Mörtelstein

Jahreshauptversammlung
Zu 16 Einsätzen, darunter vier Fehlalarme, gerufen
Tamara Müller für 15 Jahre Feuerwehrdienst geehrt
Im Rahmen der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Mörtelstein wurde Tamara Müller für 15 Jahre ehrenamtlichen Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet und außerdem zur Hauptfeuerwehrfrau befördert.
Weitere Beförderungen erhielten Jürgen Flicker zum Oberlöschmeister sowie Dirk Hoffmann, Jürgen Streib und Oliver Senk zum Hauptlöschmeister.
Zur Jahreshauptversammlung der Abteilungswehr Mörtelstein begrüßte Abteilungskommandant Frank Streib neben den Mitgliedern der Haupt- und Alterswehr Bürgermeister Achim Walter, den stellv. Kreisbrandmeister und Gesamtkommandanten Bernd Häring sowie die Kommandantenkollegen aus Obrigheim, Asbach und der KWO-Werkfeuerwehr.

In seinem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2018 berichtete Abteilungskommandant Streib über 16 Einsätze, darunter vier Fehlalarme einer Brandmeldeanlage eines Industriebetriebes, sowie 11 Übungseinheiten. Die aktuelle Truppenstärke liegt bei 18 Aktiven; der Alterswehr gehören vier Kameraden an. Die feuerwehrtechnische Ausrüstung bezeichnete Streib als gut, allerdings müssten die Funkmeldeempfänger dringend erneuert werden. Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedankte er sich bei seinen Feuerwehrkameraden, bei der Gesamtwehrführung, bei der Gemeindeverwaltung mit Bürgermeister Walter an der Spitze, beim Kernkraftwerk Obrigheim sowie bei der Kreisfeuerwehrführung.

Die Mörtelsteiner Jugendwehr umfasst acht Jugendliche und wird von Jürgen Flicker und Udo Engelhardt geleitet. Die Jugendlichen absolvierten 17 Übungen, halfen bei der Maibaumaufstellung in Obrigheim mit und begleiteten den Mörtelsteiner Martinsumzug. Außerdem wurde wieder eine Christbaumsammelaktion durchgeführt und sämtliche Hydranten in Mörtelstein überprüft.

Schriftführerin Tamara Müller ließ die gesellschaftlichen Aktivitäten der Mörtelsteiner Feuerwehr Revue passieren: Das Brunnenfest am Feuerwehrgerätehaus war gut besucht, man beteiligte sich wieder mit einem Zoobesuch in Heidelberg am Kinderferienprogramm der Gemeinde und der gesellige Kameradschaftsabend der Obrigheimer Gesamtwehr fand in der Mörtelsteiner Sporthalle statt. Über die Finanzlage der Kameradschaftskasse sowie der Jugendwehrkasse informierte Jürgen Streib und wurde durch den Kassenprüfungsbericht von Gerhard Senk und Michael Druck entlastet.

„Brandschutz und Gefahrenabwehr sind zentrale Aufgaben einer Gemeinde. Wir als Gemeinde können uns auf unsere Feuerwehren in allen Teilorten verlassen“, so Bürgermeister Achim Walter. Er lobte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit zwischen den Abteilungswehren sowie mit der Gemeindeverwaltung und die vorbildliche Jugendarbeit. Sehr erfreut zeigte sich Walter über die KWO-Dauerleihgabe eines Prüf- und Wartungsstandes für Atemschutzgeräte und dankte den Verantwortlichen des Kernkraftwerkes Obrigheim für die Überlassung.

Klaus Wuscher als kommissarischer Leiter der KWO-Werkfeuerwehr überbrachte die Grüße der Kraftwerksleitung und kündigte an, dass das Kernkraftwerk Obrigheim auch künftig die Obrigheimer Abteilungswehren unterstützen wird.

Die Grüße des Landrats Dr. Achim Brötel sowie des Kreisbrandmeisters Jörg Kirschenlohr überbrachte der stellv. Kreisbrandmeister Bernd Häring und bedankte sich bei allen Aktiven für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bürger. Der Neckar-Odenwald-Kreis zählt aktuell über 3100 aktive Einsatzkräfte und die Planungen für die neue Atemschutzübungsanlage in Walldürn sind im vollen Gange.

Im Rahmen der Jahresversammlung wurde Tamara Müller für 15 Jahre ehrenamtlichen Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet und außerdem zur Hauptfeuerwehrfrau befördert. Weitere Beförderungen erhielten Jürgen Flicker zum Oberlöschmeister sowie Dirk Hoffmann, Jürgen Streib und Oliver Senk zum Hauptlöschmeister. Abschließend konnte Pascal Streib seine offizielle Urkunde zum bestandenen Truppmann-II-Lehrgang entgegennehmen.

Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeister Achim Walter (links), der stellv. Kreisbrandmeister Bernd Häring (rechts) sowie Abteilungskommandant Frank Streib (2. von rechts)

Text und Foto: Achim Haag

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,
gemäß §17 der Satzung vom 22.2.2013 laden wir Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein.
Sie findet am Mittwoch, 20. März 2019 um 19.30 Uhr im Sportheim Fußball statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 1. Vorsitzender
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten (Berichte der Abteilungen liegen in schriftlicher Form aus)
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Abteilung Fußball. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.
Die Vorstandschaft

Abteilung Schwerathletik

SVO-Gewichtheber vor schwerem Auswärtskampf in Durlach

Nach dem Gewichtheberkrimi am Samstag,16.2.2019 gegen Mutterstadt in der Neckarhalle und der Schützenhilfe durch den KSV Durlach in Speyer, haben sich die Chancen auf die Durchführung des Finalkampfes in Obrigheim deutlich gesteigert. Die Tabelle zeigt nun sowohl bei Speyer als auch bei Mutterstadt vier Verlustpunkte. Unserer Mannschaft hat zzt. nur drei Verlustpunkte, d.h. bei noch zwei 3:0-Siegen kann man die Tabellenspitze übernehmen. Hierzu bedarf es beim Auswärtskampf am kommenden Samstag, 9.3.2019 in Durlach aber einer besonderen Leistung. Unsere Nationalheber Nico Müller und Matthäus Hofmann waren vom 1. bis 5. März bei einem Qualifikationsturnier um Norminierungspunkte für Olympia 2020 beim Fajr Cup in Avaz/Iran und stehen demnach am 9. März nicht zur Verfügung. Nico hat mit 157 kg im Reißen (neuer pers. Rekord) und 198 kg im Stoßen mit einem Vorsprung von 10 kg die Klasse bis 81 kg gewonnen. Matthäus konnte mit 168 kg Reißen und 198kg Stoßen einen guten 6. Platz belegen.
Die sportliche Leitung rechnet in Durlach mit ca. 820 Punkten, die man zum Sieg benötigt. Besonders gefährlich erscheint Durlach im Reißen, man erinnere sich an das Ergebnis in Speyer.
Unsere Mannschaft wird in Durlach durch die britische Superschwergewichtlerin Emely Campell verstärkt, welche bei einem normalen Kampfverlauf ca. 140 Punkte beisteuern kann. Außerdem stehen Sol Anette Waaler, Jakob Neufeld, Marius Oechsle, Ruben Hofmann und Yannik Staudt für den Kampf bereit.
gez. Spartenleitung

Fan-Fahrt zum Bundesliga-Auswärtskampf in Durlach

Der Fan-Bus zum Bundesliga-Auswärtskampf am 9.3.2019 in Durlach ist ausgebucht. **Abfahrt ist um 17.00 Uhr** am Trainingsraum der Neckarhalle. Wettkampfbeginn ist 19.00 Uhr. Die Mannschaft freut sich bereits auf die Unterstützung seitens ihrer Fans und wird alles geben, um die Begegnung erfolgreich zu gestalten. Der angedachte zweite Bus fand leider nicht ausreichend Nachfrage und kommt deshalb nicht zustande.
Franz Hauß

Jugendgewichtheben
Jugend-Bezirksmeisterschaften in Heinsheim
Obrigheimer Nachwuchs überzeugte mit elf Einzeltiteln

Auch ohne ihr Aushängeschild Celina Schönsiegel, die zugunsten der anstehenden Bundesliga-Einsätze auf einen Start verzichtete, feierte die Obrigheimer Gewichtheberjugend einen gelungenen Saisoneinstieg. Bei den Bezirksmeisterschaften der Jugend, Schüler

und Kinder, durchgeführt vom TSV Heinsheim, zeigte sich der 14-köpfige Germanen-Nachwuchs bestens vorbereitet und dominierte praktisch alle seine Gewichtsklassen. Insgesamt vierzehn Podest-Platzierungen, elf davon ganz oben auf dem Treppchen, machten Obrigheim zum erfolgreichsten Verein dieser Meisterschaft. Zudem wurden Clemente Otranto (Kinder männlich), Lara Ludäscher (Kinder weiblich) und Conner Klassig (Schüler männlich) als beste Athleten ihres Altersbereiches ausgezeichnet. Im Mannschaftswettbewerb reichte es ohne Celina Schönsiegel nicht ganz an die Spitze und man musste sich in der Besetzung Lara Ludäscher (48,0), Conner Klassig (46,0), Ben Schenk (29,0), Kiana Hemmann (25,0) und Farin Soldner (9,5) knapp dem AC Weinheim geschlagen geben. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Kinder B

Klasse -30 kg: 1. Vincent Schweda 23 kg (Reißen 10 kg/Stoßen 13 kg); Klasse bis 35 kg: 1. Clemente Otranto 57 kg (24 kg/33 kg); 2. Aleksandar Chavdarov 35 kg (16 kg/19 kg); Klasse bis 40 kg: 1. Alexej Fitz 43 kg (19 kg/24 kg); Klasse bis 50 kg: 1. Bogdan Lopusanschi 51 kg (22 kg/29 kg); Klasse bis 56 kg: 1. Maurizio Schott 45 kg (20 kg/25 kg).

Kinder A

Klasse über 62 kg: 1. Laze Chavdarov 80 kg (34 kg/46 kg); Klasse über 53 kg weiblich: 1. Lara Ludäscher 101 kg (43 kg/58 kg); 2. Kiana Hemmann 101 kg (45 kg/56 kg).

Schüler B

Klasse über 69 kg: 1. Farin Soldner 138 kg (58 kg/80 kg).

Schüler A

Klasse -69 kg: 1. Tim Holetz 120 kg (60 kg/60 kg); Klasse +69 kg: 1. Conner Klassig 191 kg (84 kg/107 kg).

Jugend

Klasse -67 kg: 2. Ben Schenk 137 kg (60 kg/77 kg); Klasse +89 kg: 1. Platz David Haaß 222 kg (102 kg/120 kg).

Franz Hauß

Obrigheims Jüngste

Abteilung Fußball

Ergebnisse

SV Germ. Obrigheim - FC Limbach 2:1

Tore: Papenfuß und Bieler

Zum Rückrundenauftakt verdient sich die erste Mannschaft 3 wichtige Punkte.

Beide Mannschaften begannen verhalten und man merkte ihnen die lange Winterpause an. Limbach war optisch überlegen aber Torchancen waren nicht zu verzeichnen.

Die Heimelf nutzte hingegen ihre Möglichkeit durch Papenfuß mit einem Kopfball zum 1:0 in der 21. Minute. Doch schon 5 Minuten später glich Limbach mit ihrem Torjäger Khrabaini zum 1:1 durch einen Freistoß aus. Danach wurde Obrigheim stärker und wollte unbedingt die Führung, die Bieler auch kurz vor dem Halbzeitpfiff besorgte. In der 2. Halbzeit drängte Limbach auf den Ausgleich aber Obrigheims vielbeinige Abwehr stand relativ sicher. Was durch kam klärte der Torwart Metehan.

Obwohl Limbach in der 2. Halbzeit ein deutliches optisches Übergewicht erspielte, reichte es nicht mehr zum Ausgleich weil der SVO die Zuschauer kämpferisch überzeugte.

Vorschau

Sonntag, 10.3.2019; 13.15 Uhr

SV Germ. Obrigheim II - FC Neckarzimmern II

Sonntag, 10.3.2019; 15.00 Uhr

SV Germ. Obrigheim I - FSV Waldbrunn II

Wir hoffen auf die zahlreiche Unterstützung unserer Zuschauer beim ersten kompletten Rückrunden-Heimspieltag.

gez. S. Vasilcuk

Jugendfußball

Folgende Spiele finden über das kommende Wochenende bzw. nächste Woche statt:

Mittwoch, 13.3.2019:

19.15 Uhr: JSG Asbach/Daudenzell/Mörtelstein - JSG FC/FV Mosbach/Obrigheim (**A-Junioren**)

Spielort: Sportplatz FC Daudenzell

(alle Spiele vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, zu ersehen bei www.fussball.de)

Die Spieler freuen sich über die Unterstützung durch die Zuschauer und Fans.

Wir suchen dich

Der SV Germania Obrigheim e.V. hat in den letzten Jahren viel in die Jugendarbeit investiert, viele Kinder und Jugendliche konnten wir für unser Fußballkonzept begeistern. Rund 75 Kinder üben und Kicken mit Leidenschaft in Obrigheim. Ziel ist es, die Jugendarbeit nachhaltig auszubauen, die jungen Spieler sollen die Zukunft unseres Vereins langfristig sichern.

Zur Verstärkung unserer Jugendmannschaften suchen wir, der SV Germania Obrigheim junge Spieler (ab 6 Jahren) für den Jugendfußball. Wir bieten altersgerechten Fußball für alle kleinen und großen Kicker. Wenn du Lust auf Fußball hast, dann komm doch einfach bei uns im Training vorbei zu einem Schnuppertraining. Melde dich einfach bei unseren Jugendleitern, um die genauen Trainingszeiten der entsprechenden Altersgruppe zu erfahren.

svo-jugendleitung@web.de

Petra, Kern, Tel. 0173/6978258 oder Frank Brenner, Tel. 0172/1802417

Die Trainer und Jugendleiter des SV Germania Obrigheim e.V. freuen sich auf dich.

Fußballtrainer Jugendbereich gesucht

Wir suchen ab sofort bzw. für die kommende Saison einen Fußballtrainer im D-Jugendbereich. Die Fußballabteilung des SV Germania Obrigheim ist ein beliebter Fußballverein, rund 75 Kinder und Jugendliche lernen hier aktuell das Fußball spielen.

Natürlich bekommst du jederzeit Unterstützung durch unsere Jugendleiter und die anderen Trainer, regelmäßiger Austausch unter den Trainern und mit den Jugendleitern sind selbstverständlich, Möglichkeiten der Teilnahme an Trainer-Schulungen/Ausbildung werden jederzeit unterstützt und sind natürlich auch gewünscht!

Wir erwarten

- Erfahrung als aktiver Fußballspieler
- du bringst evtl. schon Erfahrung als Jugendtrainer mit
- du hast einen guten Draht zu dieser Altersgruppe und kennst den Umgang mit den Jugendlichen
- Spaß und Freude am Sport und im Verein
- Trainerschein C-Breitensport wünschenswert, aber keine Bedingung
- Spaß und Freude am Sport und der Vereinsarbeit

Interesse? Dann melde dich einfach bei unseren Jugendleitern, svo-jugendleitung@web.de; Petra Kern, Tel. 0173/6978258 oder Frank Brenner, Tel. 0172/1802417

Die Trainer und Jugendleiter des SV Germania Obrigheim e.V. freuen sich auf dich.

Abteilung Tischtennis

Ergebnisse Rückrunde Saison 2018/2019

Die 1. Mannschaft erzielte zuletzt einen wichtigen 9:5-Sieg gegen die Spvgg Neckarelz. Mit diesem ist man dem Ziel, die Kreisklasse A zu erhalten, ein großes Stück nähergekommen. Aber auch in die nächsten Begegnungen sollte man mit großem Elan hineingehen, denn der Klassenerhalt ist kein Selbstläufer. Sollte die Mannschaft in den letzten Spielen komplett antreten können, ist dieses Ziel sehr realistisch. In den übrigen 4 Spielen der Rückrunde gab es 2 Siege und 2 Niederlagen. Man nimmt derzeit mit 6 Siegen und 8 Niederlagen und 12:16 Punkten den 7. Tabellenplatz ein. Sehr vielversprechend lief es bisher für die 2. Mannschaft der TT-Abteilung. Sie konnte sich die gesamte bisherige Spielzeit in der Kreisklasse C in der Tabellenspitze halten. Bedauerlicherweise gab es vergangenen Sonntag die erste

Niederlage beim Meisterschaftsmitkonkurrenten Mosbach-Waldstadt VI. Allerdings fehlten in diesem Spiel auf Obrigheimer Seite auch die beiden Positionen 1 und 2, die privat und anderweitig sportlich verhindert waren. Schade, denn bei komplettem Antreten wäre sicher mehr möglich gewesen. Man sollte in den letzten 3 Spielen versuchen durch entsprechende gute Leistungen am Tabellenführer dranzubleiben und vielleicht gelingt es ja auch noch dem Tabellenführer den 1. Platz wieder abzujagen. Aber dann muss alles sehr gut für uns laufen. Man nimmt derzeit mit 10 Siegen, 2 Unentschieden und 1 Niederlage mit 22:4 Punkten nur wegen der schlechteren Spieledifferenz den 3. Tabellenplatz ein. Die 3. Mannschaft versuchte auch wie immer das Beste, allerdings gegen die meist sehr starken Gegner gelangen nur wenige Erfolge. Aber immerhin war ein sehr deutlicher Sieg von 10:0 bei Mosbach-Waldstadt dabei. Vielleicht gelingt ja in den restlichen Spielen noch die eine oder andere Überraschung. Wir drücken die Daumen. Bisher erreichte man 2 Siege, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen und nimmt damit mit 5:17 Punkten den 6 Tabellenplatz in der Kreisklasse D ein. Auch die Schülermannschaft zeigte bei ihren Spielen in der Kreisliga viel Ehrgeiz, doch leider konnte man gegen zum Teil wirklich sehr starke Mannschaften von 5 Spielen in der Rückrunde nur eines gewinnen und eines Unentschieden spielen. Die restlichen 3 Spiele gingen leider verloren. In der gesamten Saison 2018/2019 brachte man es auf 2 Siege, 2 Unentschieden und 9 Niederlagen. Mit 6:20 Punkten nimmt man den 7. Tabellenplatz ein. Aber es stehen ja noch 3 Spiele aus, vielleicht kann da ja noch mal gepunktet werden. Das wäre toll. Ansonsten auch kein Problem, Hauptsache, es hat Spaß gemacht.
Günther Heinrich

Volleyball Club Obrigheim

Training
Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.
Neue Volleyball-Spieler und -Spielerinnen sind willkommen.
Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.
Klaus Finkbeiner

Gesangverein Obrigheim

„Sing a Song“ - 20 Jahre on Tour
Konzert am 30. März in der Neckarhalle
„Sing a Song“ - der große Obrigheimer Rock- und Popchor - feiert sein 20-jähriges Bestehen mit einem großen Konzert. Am Samstag, den 30. März 2019 um 19.00 Uhr lädt „Sing a Song“ unter Leitung von Eric Grunwald in die Obrigheimer Neckarhalle ein, um für hoffentlich viele nette Gäste, Fans, Freunde und Neugierige ein tolles Konzert-Programm zu präsentieren. Selbstverständlich begleitet auch in diesem Jahr die professionelle wie gleichermaßen kultige Band „Sweat“ den Chor und sorgt für überraschenden Groove und spektakulären Sound in Einklang mit dem Chor, welcher sich schon darauf freut, sich mit vielen neuen Liedern und auch ein paar Klassikern in die Herzen des Publikums zu singen. Der Oberstufenchor der Realschule Obrigheim wird an diesem Abend ebenfalls die Neckarhalle rocken. Chorleiter Eric Grunwald begeistert auch die jungen Sängerinnen und Sänger mit tollen Songs und zieht sie in seinen Bann. Gute Laune ist vorprogrammiert, wenn begeisterte Jugendliche zeigen, was sie draufhaben - nach vielen intensiven Singstunden - doch wen wunderts, lieben wir nicht alle ein bisschen George Ezra? Auch mit dem großen Chor zusammen macht der Oberstufenchor eine gute Figur und so bleibt nichts weiter, als Geduld zu haben bis zum großen Konzert-Event, das ein besonderes Ereignis werden soll. Wer „Sing a Song“ liebt und kennt, der weiß, dass Überraschungen hier und da nicht definitiv ausgeschlossen werden können, doch soll das werte Publikum wissen, dass es an wirklichen „Krachern“ nicht fehlen wird. Ein Chor, der sich 20 Jahre lang gesangliche Qualität hinter die Ohren geschrieben hat und dank Eric Grunwald ein besonderes Programm bieten kann, erprobt in Auftritten und immer mal wieder unterwegs, das ist „Sing a Song“ - 20 Jahre on Tour. Ein schöner, erfolgreicher Weg, den der Chor weiterhin gehen wird, zusammen mit Eric Grunwald und einer großen Portion gerechtfertigtem Optimismus, denn viele Sängerinnen und Sänger füllen jeden Montagabend den Probenraum mit ihren einzigartigen Stimmen und mit ihrer guten Laune. Doch alles ist nichts ohne das tolle Publikum, auf das der Chor bei jedem seiner Konzerte in 20 Jahren zählen durfte und auf das er sich freut wie auf sonst nichts. Der Vorverkauf startet ab sofort bei den bekannten Vorverkaufsstellen, in der Bäckerei Frick und in der Realschule in Obrigheim, in der Bäckerei Mayer in Neckarelz, in Kindlers Buchhandlung in Mosbach und in der Bäckerei Banschbach in Aglasterhausen. Die Tickets sind im Vorverkauf günstiger zu erwerben. Einlass zum Konzert ist am 30. März um 18.00 Uhr.
„Sing a Song“ freut sich auf Sie.
Weitere Infos auch unter www.singasong-chor.de

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum wieder geöffnet

Das Museum ist wieder am **Sonntag, 7. April, 14.30 - 16.30 Uhr, geöffnet.**
Wir zeigen dann die neue Wechselausstellung **„Die Odenwaldeisenbahn“** von Hans Görlitzer sowie die Ausstellung **„Vor 50 Jahren ging KWO ans Netz“** von Achim Haag/ EnBW Öffentlichkeitsarbeit.
Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich.
Kontaktadresse: Karl Heinz Neser, Tel. 06261/63236
Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de
Nächste Termine
Freitag, 8. März: Ausstellungseröffnung „Die Odenwaldeisenbahn“
Donnerstag, 21. März: Jahrbuchvorstellung in der Aula der Realschule
Buchhinweis: Scheidung mit dem Beil
Auf unseren Vorschlag hin kann das nachfolgend beschriebene Buch „Scheidung mit dem Beil - Das Schicksal der Maria Dorothea Huther - ein Kriminalfall des 18. Jahrhunderts“ in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden. Beschrieben wird der Mord an dem Obrigheimer Schmierbrenner Peter Huther im Jahre 1777. Nachdem früher ein Teil der Hochhäuser Straße im Volksmund „die Schmiergasse“ genannt wurde, gibt das Buch auch Einblick in das Leben der Schmierbrenner und Schmierhändler, aber auch der Gerichtsbarkeit vor über 200 Jahren. Die Ehefrau wurde im hohenlohischen Langenburg schließlich hingerichtet.

ideenSchmiede Obrigheim e.V.

Die Werkstatt

Freitag Werkstatttag
Schon wieder Ferien?! Nicht in der Werkstatt! Die ist auch am kommenden Freitag wieder geöffnet für alle, die Spaß am Werkeln und Basteln haben.
Die Werkstatt
Handwerk und mehr. Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88.
Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen.
Jochen Krieger (Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de) und Bernd Fritz (Tel. 61378)

FC 1928 Asbach e.V.

Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des FC Asbach am 23.3.2019 muss aus terminlichen Gründen verschoben werden. Neuer Termin Samstag, 18.5.2019 um 20.00 Uhr im Clubraum der Sporthalle Asbach.
Das Vorstandsteam

Abteilung Turnen

Kleinkindturnen
Da ging letzte Woche leider mit der Handynummer zum Anmelden etwas schief. Sie erreichen Vanessa unter der Nummer 01627983446. Die Übungsstunden finden donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle Asbach statt. Beginn ist am 28.3.19 für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren mit einem Elternteil.

Kolpingsfamilie Asbach

Einladung zur Generalversammlung 2019
Am **Samstag, 16. März 2019** findet um **20.00 Uhr** im Gruppenraum des Vereinshauses die Generalversammlung der Kolpingsfamilie Asbach statt. Um 19.00 Uhr treffen wir uns zur Vorabendmesse in der kath. Kirche in Asbach.
Hierzu laden wir alle unsere Mitglieder ordnungsgemäß, offiziell und rechtzeitig ein.
Tagesordnung
1. Eröffnung der Generalversammlung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht des Kassenleiters
5. Kassenprüfungsbericht und Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft bzw. Bildung eines Vorstandteams
7. Vorstellung und Bestätigung des Vorstandteams
8. Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder
9. Grußworte
10. allgemeine Aussprache
11. Schlusslied, Schlussworte

Ein gemütliches Zusammensein schließt sich an.
Für jedes Mitglied sollte es eine Ehre und Selbstverständlichkeit sein, an der Generalversammlung teilzunehmen.
gez. G. Kaiser, 1. Vorsitzender

DRK-Seniorenclub Asbach

Seniorenachmittag im März
Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 14. März 2019 um 14.30 Uhr** im Vereinsraum im ehemaligen Schulhaus statt. Herr Martin Hahn von der Abfallgesellschaft KWIN in Buchen gibt Informationen aus erster Hans zum Thema Müll - Mülltrennung - Was passiert mit unserem Müll.
Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

VdK Ortsverband Asbach-Daudenzell

Jahreshauptversammlung
Liebe Mitglieder,
zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 9. März 2019** laden wir sie herzlich ein.
Da dieses Jahr termingerecht die Vorstandschaft neu gewählt werden muss, ist es wichtig, dass Sie an der Jahreshauptversammlung teilnehmen.
Sollte wegen Mangel an Kandidaten keine neue Vorstandschaft zustande kommen, wird der Ortsverband Asbach-Daudenzell einem anderen Ortsverband zugewiesen.
Die Versammlung beginnt um **15.00 Uhr und findet im Kolpingraum** (ehemaligen Schulhaus) in Asbach statt.
Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
9. Grußworte
10. Verschiedenes

Die Vorstanschaft

SV Mörtelstein

Jahreshauptversammlung am 15. März 2019
Der Vorstand des SV Mörtelstein 1960 e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein zur Jahreshauptversammlung: Sie findet in der Sporthalle Mörtelstein am 15. März 2019 um 20.00 Uhr statt. Neben den Regularien gibt es die Jahresberichte des 1. Vorstands, des Schriftführers und den Kassenbericht. Die Abteilungen berichten über das sportliche Geschehen im Verein. Es finden Wahlen der kompletten Vorstandschaft statt. Für die diversen Ämter gibt es Kandidaten. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen und andere Interessierte,
am **Montag, 18.3.2019** findet wieder ein **Kreativabend** mit Maike Hahn statt. Wir wollen uns um **19.00 Uhr** im **Familienzentrum in Hüffenhardt** treffen und eine Frühlingsdekoration für Ostern herstellen. Dazu bitte eine Tüte Moos, eine Schere, wer hat weitere Dekosachen und etwas Geld für Material mitbringen. Es wird auch mit Draht gearbeitet, dann sind vielleicht Handschuhe recht geschickt.
Bitte bis 8.3.2019 bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 anmelden.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes statt.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim
Am Samstag, 9. März 2019 findet das Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

Schwimmkurs	15.30 bis 16.30 Uhr
Übergangstraining	16.30 bis 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 bis 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 bis 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen. (Schulstr. 26, Haßmersheim)
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
https://gundelsheim.dlrg.de/

Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion Freie Wähler Obrigheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung und Nominierungsversammlung
Am Montag, 18.3.2019 findet im Nebenzimmer der Gaststätte Jägerstube in Obrigheim die Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Obrigheim statt. Beginn 19.30 Uhr.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

6. Haushalt 2018/2019/Arbeit im Gemeinderat/Die Gemeinderäte berichten
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Vorstellung und Nominierung der Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten für die Wahl 2019
10. Anregungen/Wünsche/Verschiedenes

Die Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.
Über Ihr zahlreiches Kommen würden wir uns sehr freuen.
H. Eyermann, 1. Vors.

Mitteilungen der Parteien

CDU Orts- und Gemeindeverband Obrigheim

Nominierungsversammlungen
Die Aufstellung der Gemeinderatsliste findet in einer Nominierungsversammlung des CDU-Gemeindeverbandes am **Dienstag, 12. März, 19.30 Uhr, im Hotel Wilder Mann** statt. Dazu sind alle Mitglieder und die Unterstützer herzlich eingeladen.
Die Kreistagsliste im Wahlkreis VI wird in einer eigenen Nominierungsversammlung am **Sonntag, 17. März, 18.00 Uhr, in Aglasterhausen, Café Banschbach,** aufgestellt.
Auch dazu sind alle Mitglieder im Wahlkreis herzlich eingeladen.

SPD Ortsverein Obrigheim

Jahreshauptversammlung
Am Montag, 11. März 2019, findet um 19.00 Uhr in der Gaststätte Wilder Mann (Nebenzimmer) die Jahreshauptversammlung bzw. Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Obrigheim statt. Neben der Neuwahl des Ortsvereinsvorstandes und Mitgliederehrungen steht auch die Aufstellung der SPD-Gemeinderatsliste für die Kommunalwahlen (Gemeinderat und Kreistag) am 26.5.2019 auf der Tagesordnung.

Sonstige Bekanntmachungen

Stammtisch der Hidegkuter

Am Montag, 11. März 2019 wird um 15.00 Uhr in „Keller's-Restaurant", Langenrainstraße 16, in Obrigheim herzlich eingeladen.
Selbstverständlich sind auch die Ehepartner und Lebensgefährten willkommen.
H.K.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN!

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung"

Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung"
Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte" mitzubringen.
Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

Naturheilverein Mosbach

Moderne Ernährungstherapie und praktischer Umgang mit Nahrungsergänzungsmitteln
Referent: Gert Dorschner, ärztl. Leiter, Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, Naturheilverfahren, Ernährungsmedizin, Akupunktur, klass. Homöopathie
Termin: Do., 28.3.2019, 19.30 Uhr, Alte Mälzerei, Raum Tenne

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Wir suchen Tagesmütter und Tagesväter in Mosbach und Umgebung, insbesondere für Kinder unter 3 Jahren. Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, über Zeit verfügen, auf Kinder eingehen können und sich diese Aufgabe vorstellen können, ist die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater vielleicht eine neue berufliche Herausforderung für Sie. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei uns, Tageselternverein NOK e.V., Tel. 06261/899928 oder unter tageselternverein-nok@t-online.de. Informationen erhalten Sie auch beim Landratsamt, Geschäftsbereich Jugendhilfe, Tel. 06261/842106 oder 06261/842105. Der nächste Qualifizierungskurs findet vom 18. bis 29. März 2019 in Buchen statt.

Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Einführung ins Betreuungsrecht - Grundwissen für rechtliche Betreuer
Der Betreuungsverein bietet an drei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an.
Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben.
Am Donnerstag, 14.3.2019 beginnt die Veranstaltungsreihe mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers.
Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedienzentrum).
Die weiteren Termine sind Donnerstag, 21.3. und Donnerstag, 28.3.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter Telefon 06261/842523, Fax 06261/844770 oder per E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 10. März 2019 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen" in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 7. März 2019 bei Edgar Mühlburger zu melden.
Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070), www.schwarzbachtal.amsel.de
E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Badische Landesbühne Mosbach

„Amerika“ - Franz Kafka
Die Badische Landesbühne bringt „Amerika“, das meisterhafte Romanfragment von Franz Kafka am Dienstag, 12.3. um 19.30 Uhr in der Alten Mälzerei auf die Bühne.
Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Mosbach am Marktplatz, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de.

20. Mosbacher Kneipen KultTOUR am 29. März

Auch in diesem Jahr wird in Mosbach zweimal „getourt“
Tolle Bands, super Stimmung und einfach mal wieder jede Menge Leute treffen. Darauf können sich alle Feierwütigen in diesem Jahr gleich zweimal freuen. Denn auch 2019 wird in Mosbach zweimal „getourt“. Schon am Freitag, 29. März ab 20.30 Uhr heißt es wieder: 1 Nacht. 9 Kneipen. 9 Bands. Mit allerhand guter Livemusik bringen die unterschiedlichsten Bands jede Menge Schwung ins Mosbacher Nachtleben und geben jetzt schon einen kleinen Vorgeschmack auf die zahlreichen Veranstaltungen des Mosbacher Sommers.
Bei der Kneipen KultTOUR bietet jede Kneipe eine unterschiedliche Atomsphäre, eine Liveband mit anderer Musikrichtung und somit einen abwechslungsreichen Streifzug durch die Mosbacher Kneipenszene.
Weitere Infos gibt es im Internet unter www.mosbach.de oder im Kneipen KultTOUR-Programmheft, das in den Geschäften der Innenstadt, den teilnehmenden Kneipen sowie der Tourist-Info ausliegt.

Veranstaltungen im fideljo Mosbach

Kultur- und Begegnungszentrum, Neckarburkener Str. 18, Mosbach
Sonntag, 10.3.2019 um 15.30 Uhr
Maximus der Magier
Kinder-Zauber-Show für die ganze Familie
Für Kinder ab 4 Jahren empfohlen. Der Eintritt beträgt 6 € pro Person. Karten sind ausschließlich an der Tageskasse erhältlich. Einlass bzw. Kassenöffnung ist um 15.00 Uhr.
Freitag, 15.3.2019 um 20.00 Uhr
Stefan Eichner spielt Reinhard Mey
Reinhard-Mey-Chanson-Bühnenprogramm/Eine Hommage
Tickets gibt es im fideljo, beim Ticket-Service der RNZ und bei der Tourist-Information Mosbach
Vvk 15,- € (ggf. zzgl. Vvk-Gebühr), AK 18,- E
Sonntag, 17.3.2019 um 15.30 Uhr
Kasperle und die drei leuchtenden Steine
Kindertheater Papiermond aus Köln auf Tournee
Für Kinder ab 4 Jahren empfohlen. Der Eintritt beträgt 6 € pro Person. Karten sind ausschließlich an der Tageskasse erhältlich. Einlass bzw. Kassenöffnung ist um 15.00 Uhr.
Samstag, 30.3.2019 um 20.00 Uhr
Salto Vocale
„With One Voice“ - das Chor-Event
Tickets gibt es im fideljo und bei Kindlers Buchhandlung in Mosbach
Vvk 8,- €, AK 10,- €

IHK Rhein-Neckar

Arbeitsagentur berät interessierte Gründerinnen und Gründer in der IHK
Wollen Sie sich aus der Arbeitslosigkeit heraus selbstständig machen? Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit der Agentur für Arbeit in Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer. Am 12. März 2019 beraten Fachleute der Agentur für Arbeit Mosbach Arbeitslose, wie sie finanzielle Förderung erhalten können.
Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.
Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer
Damit Gründerinnen und Gründer den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 20. März 2019 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an.
Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte
Wer ein Unternehmen gründet, bereits erfolgreich gegründet hat oder übernimmt, sollte in seine Finanzierungsüberlegungen immer auch Mittel aus Förderprogrammen einbeziehen.
Der nächste Sprechtag ist am 21. März 2019 im „Haus der Wirtschaft“ der IHK in Mosbach.
Die L-Bank stellt hier Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

Der ideale Hund:

Er nimmt sein „Geschäft“ wieder mit...

Sollte Ihr Hund das nicht können, müssen SIE dafür sorgen!

Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Unser Vertrieb ist jetzt auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:
Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr Neu

NUSSBAUM MEDIEN
www.nussbaum-medien.de

Jung in der Region

Medienabhängigkeit im Alltag

Handyverbot in der Schule – die rettende Lösung?

Von Laura Kaltschmidt, Praktikantin der Redaktion

Allen ist er bekannt, fast jeder nutzt ihn: Der „digitale Alleskönner", das selbstverständliche Smartphone sorgt für hitzige Debatten. Ob auf dem Sofa oder auf dem Pausenhof, das Mobiltelefon ist ein ständiger Begleiter im Alltag der momentanen „Mediengeneration" und lässt Teenagern auch in der Schule kaum einen Freiraum.

Das Smartphone bietet scheinbar unverzichtbare Funktionen.
Foto: marchemeena29/iStock/Thinkstock

Folglich setzen sich Schüler, Eltern und Lehrer beinahe täglich mit der Nutzung und deren Einschränkungen im Schultag auseinander. Ein absolutes Handyverbot scheint für viele Schulen die rettende Lösung zu sein, allerdings sollte hierbei einiges genauer betrachtet werden.

Handys als Spicker

Für das Verbot in Schulen spricht für viele Lehrer der Aspekt des Betruges, welcher durch die Erlaubnis des Handys vereinfacht und somit verstärkt werden könnte. Beispielsweise „Googeln", unter den Tischen geht schnell, ist simpel und bietet gute Ergebnisse für Klausuren. Zudem gilt das Gerät als weniger auffällig als ein Spickzettel im Mäppchen oder auf dem Handgelenk. Im Gegensatz zu diesen negativen Eindrücken hat das Recherchieren im Internet natürlich auch Vorteile. Zum Beispiel können, in Pausen oder Freistunden, Inhalte aus Unterrichtsstunden noch einmal vertieft oder besser verstanden werden, sofern durch die Handyerlaubnis die Chance der Internetrecherchen geboten wird. Sind Schüler ehrlich zu sich selbst, wird häufig zugegeben, dass das Mobiltelefon im Schultag nur selten zu sinnvollen Zwecken verwendet wird.

Psychische Belastungen

Zwar ist es heute wichtig, den bewussten Umgang mit Medien auch schulisch zu erlernen, doch ist es im jetzigen Zeitalter wohl viel ausschlaggebender die soziale Interaktion und verbale Kommunikation aufrechtzuerhalten und den Teenagern ein Leben außerhalb ihrer „Ständig-online-Blase" zu bieten. Auf längere Zeit gesehen fördert das Gefühl, ununterbrochen erreichbar sein zu müssen, nichts verpassen zu dürfen, nicht nur Konzentrationsschwund, sondern in schlimmsten Fällen sogar Burnouts schon im jungen Alter. Auch die sogenannte Medienabhängigkeit, oder bei jüngeren Kindern die Sucht nach Handyspielen, ist keine Seltenheit mehr und ist vergleichbar mit Drogensucht oder Ähnlichem.

Cybermobbing

Im besten Fall sollen die modernen Geräte ermöglichen, leicht zu kommunizieren, Nummern zu speichern und Fotos zu schießen. All das gehört zu einer erfolgreichen Entwicklung der jungen Erwachsenen, was einige Studien belegen. Dem ist entgegenzusetzen, dass solche Schnappschüsse oft gegen den Willen der Fotografierten entstehen. Zeitgemäß landen die unvorteilhaften Bilder ohne Umschweife im Netz und finden keinen Weg mehr aus dem Teufelskreis heraus. Demzufolge wird das Cybermobbing verstärkt und führt oft zu Depressionen, wie sich weltweit zeigt.

Ein Gymnasium debattiert

Inzwischen finden an einigen Schulen professionelle Podiumsdiskussionen zwischen unterschiedlich alten Schülern, einigen Lehrern, Eltern und Experten statt, um das umstrittene Thema anzugehen. Beispielsweise das Friedrich-Ebert-Gymnasium in Sandhausen, wo das Mobiltelefon bisher in der Aula und dem Bistro sowie auf dem Schulhof erlaubt war, versuchte Kompromisse zu finden. Die Lehrer bedauerten die Aktivitäten der jüngeren Schüler, die ständig an ihren Smartphones wären und sich kaum noch anders zu beschäftigen wüssten.

Schülerargumente

Die Unterstufe bestreitet dies teilweise, bestärkt aber die Notwenigkeit des Handys im Schulalltag nebenbei mit dem Argument, sie müssten ihre Eltern informieren können, wenn der Unterricht früher endet oder Ähnliches. Während die Schüler der Oberstufe sich sicher sind, sie wüssten schon gut mit sozialen Medien umzugehen, stimmen auch Lehrer zu, dass sie die Probleme vielmehr bei den Jüngsten sehen. Schüler bedauern, dass sie es „für fragwürdig halten, wenn das Smartphone der Lehrer angeschaltet auf dem Tisch liegt, während Schüler ihre Handys bald nirgends mehr einschalten dürfen". Auch in einigen Elternhäusern soll es normal sein, wenn beispielsweise am Esstisch das Handy genutzt wird.

Die Schule ist zwar verpflichtet, einen erzieherischen Einfluss auf die Jugendlichen zu nehmen, allerdings sollten auch die Eltern bedacht mit den Smartphone-Regeln ihrer Kinder umgehen. Letztendlich gelten für das Gymnasium kleine Änderungen: Das Handy darf nur noch auf dem Pausenhof verwendet werden, im Schulgebäude gilt vollständiges Verbot. Zudem sollen die Sanktionen und Strafen bei Verstößen nun tatsächlich ausgeführt werden, nicht wie zuvor, als viele Lehrer wegschauten oder nur sagten, das Handy gehöre in die Tasche, statt sich mit Schülern anzulegen.

Smartphones in der Welt – ein Statement

Die derzeitigen Schwierigkeiten bezüglich der Handy- und Mediennutzung sind nicht auf Schulen und die Jugend zu reduzieren. Meiner Meinung nach liegt das grundlegende, obendrein internationale Problem bei der ganzen Gesellschaft, welche sich von den modernen Techniken abhängig macht und ihr den Großteil unseres Handelns und Denkens überlässt. Alle Menschen müssen gleichermaßen aufgeklärt werden, um sich den Auswirkungen bewusst zu sein.

„Aufklärung und Verbot gehen Hand in Hand"

Zwar müssen wir mit der Zeit gehen, die Digitalisierung in gewissem Maße zulassen, sollten uns aber nicht zum Sklaven der Medien machen. Folglich ist es schwer, klare Entschlüsse zu fassen, Kompromisse hingegen können gefunden werden. Das Handy für einen ca. achtstündigen Schultag „off" zu lassen, sollte machbar sein. Es ist wohl notwendig den Jugendlichen eine Welt ohne Smartphone nahe zu bringen, was durch ein Verbot einfacher wäre, jedoch ist es oft keine Hilfe in Form von Verboten zu handeln. „Aufklärung und Verbot gehen Hand in Hand", bestätigen einige Lehrkräfte. Vermutlich ist es das Beste die Teenager miteinzubeziehen und zu sensibilisieren, sodass eine „handyfreie-Zone" nicht als Bestrafung, sondern als Chance gesehen werden kann.

Wirtschaft regional

Im Gespräch: Dr. Susanne Eisenmann

„Der Mittelstand ist ein Erfolgsgarant“

Schriesheim (jr). Dr. Susanne Eisenmann ist Festrednerin auf dem Schriesheimer Mathaisemarkt. Die baden-württembergische Kultusministerin wird bei der traditionellen Mittelstandskundgebung am 11. März, 17 Uhr, beim Bund der Selbständigen Baden-Württemberg e.V. (BDS) sprechen. Im Vorfeld hat die CDU-Politikerin schon einige Fragen für uns beantwortet.

Nussbaum MEDIEN (NM): ***Frau Dr. Eisenmann. Sie werden auf der Mittelstandskundgebung des Bundes der Selbstständigen als Festrednerin auftreten. Wie schätzen Sie die Rolle der mittelständischen Unternehmen für Baden-Württemberg ein?***

Dr. Susanne Eisenmann: Die mittelständischen Unternehmen prägen Baden-Württemberg und unsere Wirtschaft enorm. Der Mittelstand ist das Rückgrat unserer wirtschaftlichen Leistungsstärke, ein Markenzeichen Baden-Württembergs und damit insgesamt Erfolgsgarant. Auch für unsere Bildungspolitik ist der Mittelstand ein zentraler Pfeiler. Der Großteil der beruflichen Ausbildung wird von ihm getragen. Für mich ist der Mittelstand auch immer mit einer bestimmten Haltung verbunden – mit sozialem Verantwortungsbewusstsein, Innovationsbereitschaft und vor allem auch mit Fleiß. Ohne den Mittelstand würde uns also sehr viel fehlen – nicht nur wirtschaftlich.

NM: ***Inwiefern stehen Ihr Ressort – Kultus, Jugend und Sport – und die mittelständischen Unternehmen im Land in Verbindung?***

Dr. Eisenmann: Die Verbindung ist durch die berufliche Ausbildung im dualen System und die Programme zur beruflichen Weiterbildung sehr eng. Das Kultusministerium steht deshalb im ständigen Austausch mit den Kammern, den Wirtschaftsverbänden und weiteren Vertretern der Wirtschaft. Auch ich besuche immer mal wieder Ausbildungsabteilungen und nutze die Möglichkeit, mit Firmenvertretern ins Gespräch zu kommen. Den direkten Kontakt zu den einzelnen mittelständischen Unternehmen halten natürlich in erster Linie die beruflichen Schulen.

NM: ***Die jüngste Bertelsmann-Studie zeigt erneut den Fachkräftemangel in Deutschland auf. Auch hier ist die Bildungspolitik gefragt. Welche Maßnahmen treffen Sie und Ihr Ministerium diesbezüglich langfristig?***

Dr. Eisenmann: Wir setzen hier ganz klar auf die Stärkung der beruflichen Bildung. Sie hat die Qualität und die Strukturen, junge Menschen heute und in Zukunft hervorragend für ihr Berufsleben zu qualifizieren. Davon bin ich überzeugt. Die berufliche Bildung ist absolut gleichwertig mit der akademischen Bildung und sicherlich keine Nebenstraße auf dem Weg ins Berufsleben. Mir kommt es aber nicht nur darauf an, der beruflichen Orientierung landesweit mehr Aufmerksamkeit zu geben, sondern auch mehr Verbindlichkeit. So haben wir seit letztem Schuljahr einen verpflichtenden Tag der beruflichen Orientierung für alle weiterführenden Schulen eingeführt. Mit dieser Maßnahme sollen die Schüler möglichst frühzeitig mit verschiedenen Berufsbildern in Kontakt kommen. Und weil dafür ein Tag im Jahr nicht ausreicht, haben wir ergänzend das Fach „Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung“ an den weiterführenden Schulen verankert. Wir müssen auch weg vom Irrglauben, dass das Abitur mit Studium der Königsweg sei; das stimmt schlicht nicht.

NM: ***Welche Aufgaben sehen Sie in diesem Zusammenhang in Zukunft auf den Mittelstand zukommen?***

Dr. Eisenmann: Es steht außer Frage, dass insbesondere der Mittelstand gut ausgebildete Fachkräfte braucht. 9000 unbesetzte Ausbildungsplätze sprechen eine deutliche Sprache. Ich denke, dass die Hauptaufgabe für den Mittelstand, aber auch für die Bildungspolitik, darin bestehen wird, die hohe Qualität der beruflichen Bildung zu halten und weiter auszubauen. Gleichzeitig ist es wichtig, den Jugendlichen zu zeigen, wie sehr sich viele duale Berufe durch die Digitalisierung verändern und wie modern sie dabei geworden sind. Ich sehe aber bei den vielen mittelständischen Firmen gute Chancen, die Jugendlichen für sich zu gewinnen. Auszubildende, die positiv in ihrem Freundeskreis, beim Sport oder im Verein über ihre Arbeit berichten, sind überzeugende „Ausbildungsbotschafter“. Das kann der Mittelstand gut für sich nutzen.

NM: Gerade die Beruflichen Schulen klagen nach wie vor über Lehrermangel. Sie setzen auf Quer- bzw. Direkteinsteiger aus der freien Wirtschaft. Ist das eine Notlösung oder langfristige Strategie?

Dr. Eisenmann: Wir haben in den letzten sechs Jahren landesweit insgesamt rund 750 wissenschaftliche Lehrkräfte durch den Direkteinstieg an den beruflichen Schulen eingestellt. Das sind etwa 15 Prozent der Einstellungen insgesamt. Das ist also absolut keine „Notlösung“, sondern entspricht einer gesunden Mischung an diesen Schulen. Wir setzen teilweise sogar gezielt auf Direkteinsteiger, da die beruflichen Vorerfahrungen zum Beispiel im Maschinenbau oder der Elektrotechnik im Unterricht an den beruflichen Schulen eine besondere Rolle spielen. Die Schüler können vom Know-how der Lehrkräfte in besonderer Weise profitieren. Berufsbegleitend erhalten die Direkteinsteiger eine pädagogische Nachqualifizierung bei voller Bezahlung. Die pädagogische und fachdidaktische Qualität dieser Lehrkräfte ist also zu hundert Prozent sichergestellt.

Rednerin bei der diesjährigen BDS-Mittelstandskundgebung: Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Foto: kmbw

NM: Digitalisierung ist ein weiteres Stichwort. Baden-Württemberg stimmte dem Entwurf der Grundgesetzänderung in Sachen Digitalpakt bislang nicht zu – nun ist der Entwurf erneut in der Diskussion – mit Zugeständnissen an die Länder. Ist das der richtige Weg oder ein weiterer Kompromiss?

Dr. Eisenmann: Ich denke, wir sind auf dem richtigen Weg. Uns war es vor allem wichtig, dass sich der Bund nicht durch die Hintertür neue und unnötige Kontrollrechte in Bildungsfragen sichert. Dass er – so wie es jetzt aussieht – davon abgekommen ist und nur noch von Investitionen in die kommunale Infrastruktur die Rede ist, ist ein gutes Signal für die Länder.

BDS-Mittelstandskundgebung auf dem Mathaisemarkt Schriesheim
Montag, 11.03., 17 Uhr
Festzelt Mathaisemarkt

Dr. Susanne Eisenmann, Jahrgang 1964, ist seit Mai 2016 Ministerin für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg. Zuvor war sie 11 Jahre lang Bürgermeisterin für Kultur, Schule und Sport in Stuttgart. Die promovierte Germanistin war 14 Jahre persönliche Referentin von Günther H. Oettinger. Ab 1999 war sie stellvertretende, von 2004 bis 2005 als erste Vorsitzende der Stuttgarter CDU Stadtratsfraktion. Sie ist verheiratet und lebt in Stuttgart.

Nussbaum Club

Überregionale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil.

Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner.

Nussbaum Club

sky

Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG

www.sky.de/nussbaum
Hotline: 0180 6 705 705

Exklusiver Vorteil für Nussbaum Club-Mitglieder

Mit dem Sky Vorteilsangebot kannst Du Dir Dein Wunschprogramm von Sky schon ab € 12,49 mtl. sichern (im 12-Monats-Abo). Bei jeder Paketkombination ist Sky Premium HD für volle 12 Monate inklusive. Außerdem immer dabei: der Sky Q Receiver (€ 0 statt € 149). Nur mit Sky erlebst Du die neuesten Serienhighlights, Blockbuster kurz nach dem Kino, die Fußball-Bundesliga und weiterer Spitzen-Livesport, vieles exklusiv.

269 € Preisvorteil auf Dein Wunschprogramm

Jetzt mit diesem Gutschein-Code* sichern: NBM4219

Angebot ist gültig bis 31.03.2019

***Online: sky.de/nussbaum, Telefonisch: 0180 6 705 705**, Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten unter Angabe des Gutschein-Codes NBM4219 einen Preisvorteil i. H. v. € 269 auf ihr persönliches Sky Wunschprogramm. Nur für Neukunden.

Foto: grki/Thinkstock

Nussbaum Club

Steiff Museum

Margarete-Steiff-Platz 1
89537 Giengen a. d. Brenz
www.steiff.com

Steiff Museum

Wir, Knopf und Frieda, begleiten euch auf der Suche nach den 3.000 Teddybären durch tolle animierte Erlebniswelten für alle Sinne!

20 % auf die Eintrittskarte in das Steiff Museum

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Pro Tag kann der Vorteil nur einmal eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich.

Nussbaum Club

Escape Rooms Mannheim

Tel. 0621 43852951
www.escaperooms-mannheim.de

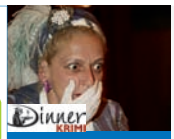
Escape Rooms Mannheim

Herzlich willkommen in einer der größten Motto- und Themenauswahl realer Fluchtspiele!

1 Softgetränk nach Wahl
bei Buchung von „Jack the Ripper"

Bei Vorlage dieses Coupons erhält die gesamte Gruppe den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten und Nachlässen ist nicht möglich. Pro Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Termine müssen vereinbart werden.

Nussbaum Club



Theater auf Tour GmbH

Hilpertstraße 35
64295 Darmstadt
www.dinnerkrimi.de

DinnerKrimi

Lassen Sie sich mit einem ausgesuchten 4-Gänge-Menü verwöhnen, während Sie Teil einer spannenden Verbrecherjagd werden.

10 € auf Ihre Buchung von mindestens 2 Tickets*
Online-Code: Nussbaum-DinnerSpecial

*Nur über www.dinnerkrimi.de.
Nach Verfügbarkeit, ab einer Bestellung von mindestens 2 Tickets. Gilt nicht für Gutscheine oder die DinnerKrimi-Box. Keine Abholung in der Spielstätte, keine nachträgliche Einlösung, Doppelrabattierung oder Veräußerung. Kein Umtausch oder Rückgabe.

Nussbaum Club

Kammertheater Karlsruhe
Herrenstr. 30/32
76133 Karlsruhe
K2
Kreuzstraße 29

Kammertheater Karlsruhe

www.kammertheater-karlsruhe.de
Tickets und Gutscheine unter 0721 23 111

1 € Rabatt auf alle Veranstaltungen*

*exkl. Gastspiele/Sonderveranstaltungen. Termine sollten im Vorfeld telefonisch/per Mail (info@kammertheater-karlsruhe.de) vereinbart werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Der Vorteil ist nicht online einlösbar. Gültig bis März 2020.

Foto: vadimguzhva/Thinkstock

Nussbaum Club

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH

Messeallee 1, 76287 Rheinstetten
Tel. 0721 3720-5000
www.inventa.info

Exklusive Aktion für Nussbaum Club-Mitglieder!

INVENTA - Die Lifestylemesse in Karlsruhe

Vom 15. bis 17. März verwandeln Gartenprofis die Messe Karlsruhe in eine frühlingshafte Gartenlandschaft. Innovative Inneneinrichter lassen individuelle Wohnkonzepte entstehen. Fachfirmen aus Handwerk und Dienstleistung sind umfassende Ansprechpartner für nachhaltige Bau- und Sanierungsvorhaben. Die drei Themenbereiche Garden, Living und ECO Building vereinen sich zur INVENTA - Inspiration für mein Zuhause!

2 € Rabatt auf das bereits reduzierte Online-Vorverkaufs-Ticket

Ihr Promocode: nussbaum

Aktionszeitraum / 11.02.2019 - 10.03.2019

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.inventa.info/tickets. Klicken Sie auf „Jetzt Ticket kaufen!" und geben Sie anschließend im neuen Fenster den Promocode nussbaum in das vorgegebene Feld ein. Der Preisnachlass wird dann automatisch abgezogen. Tickets der INVENTA sind auch gültig für den Zutritt zur Wein- und Genussmesse RendezVino und umgekehrt.

www.mein-laendle.de

Paradiesisch

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Nussbaum Club

Überregionale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner.

Stage School Hamburg
Am Felde 56
22765 Hamburg
Telefon: 040/355407-43
www.stageschool.de

Stage School zu Gast in Stuttgart

Die Stage School Hamburg ist Deutschlands größte private Schule für Performing Arts. Auf der Suche nach neuen Talenten kommt die Stage School mit einem Intensiv-Workshop für Tanz, Gesang und Schauspiel u.a. vom 03. bis 08.09.2019 nach Stuttgart. Teilnahmeberechtigt sind alle 16- bis 26-Jährigen

20 %

Rabatt auf alle bundesweiten Intensiv-Workshop für Tanz, Gesang und Schauspiel in 2019
(regulärer Preis 285 – 450 Euro)

Ihr Vorteilscode: nussbaum 20 %

Workshop-Zeitraum: 03.09.2019 - 08.09.2019

Bitte bestellen Sie den Platz für Ihren Workshop online über www.stageschool.de/workshops. Während der Bestellung im Bemerkungsfeld den Vorteilscode „nussbaum 20 %" eingeben. Wichtiger Hinweis: In der automatisierten Anmeldebestätigung wird der volle Preis angezeigt. Die darauf folgende manuelle Anmeldebestätigung enthält dann aber den bereits reduzierten Preis.

Ravensburger Kinderwelt
Bahnhofstraße 2
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 1785870

Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim

Spiel, Spaß und Action auf über 2.000 Quadratmetern: In der Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim erlebt die ganze Familie gemeinsam einen unvergesslichen Tag.

20 % **auf das Tagesticket Erwachsene / Kinder**

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Pro Tag und Person kann der Vorteil nur einmal eingelöst werden.

Eisstadion Polarion
Talwiesen 8
75378 Bad Liebenzell
www.polarion.de
Tel. 07052/5487

Eisstadion Polarion

Das Kunsteisstadion im Schwarzwald begrüßt Euch herzlich!

0,50 € Rabatt **auf den Eintrittspreis**

Nur der Coupon-/Card-Besitzer erhält den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Gültig vom 28.09.18 – 31.03.2019

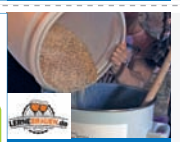
Kult AG
Alter Schlachthof 39
76131 Karlsruhe
07225 9882790
www.kult.ag

Kult AG

Pappuhren und mehr...

10 % Rabatt **auf Pappuhr XL + versandkostenfrei**

Einlösbar auf **www.kult.ag** mit dem Code: **Nussbaumclub19**. Gültig bis 31.12.19



Alements UG & Co.KG (haftungsbeschränkt)
Narzissenweg 7
70794 Filderstadt
www.lernebrauen.de

LERNEBRAUEN.DE

Sind Sie Bierliebhaber/in? Möchten Sie Bier selbst zu Hause brauen können? Dann melden Sie sich jetzt zum Vorteilspreis zum Braukurs an.

9 € **Buchungscode: Nussbaum-Club-Brauen**

Bei Einlösung des Coupons im Warenkorb des Veranstalters erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Der Coupon ist nur gültig für Bestellungen über die Website www.lernebrauen.de. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

SEA LIFE Speyer
Im Hafenbecken 5
67346 Speyer
Tel.: 0180 666 690 101
www.visitsealife.com

SEA LIFE Speyer

Entdecken und erleben – die fantastische Vielfalt der atemberaubenden SEA LIFE Unterwasserwelten

20 % **auf den regulären Tageseintrittspreis**

Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten bei Vorlage der Vorteilscard oder des Coupons den Rabatt. Pro Person kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten und Nachlässen kombinierbar.

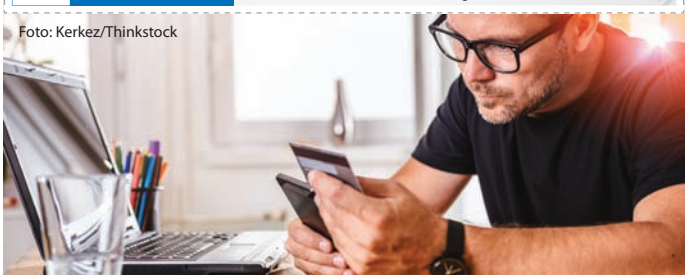


Foto: Kerkez/Thinkstock

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Messeallee 1, 76287 Rheinstetten
Telefon: 0721 3720-5000
www.rendezvino.info

Exklusive Aktion für Nussbaum Club-Mitglieder!

RendezVino - Messe für Wein, Genuss, Tasting

Gutes Essen, gutes Trinken – das ist die RendezVino in Karlsruhe! Als Wein- und Genussmesse entführen wir Sie in die Welt der edlen Weine und exquisiten Köstlichkeiten. Hier bietet sich viel Raum, die neuesten Weinkreationen, Sekte und Brände sowie eine große Vielfalt verschiedener Delikatessen zu erleben, zu schmecken und direkt vor Ort zu kaufen. Das Angebot wird durch Weinführungen und -seminare sowie zahlreiche Tastings aus den Bereichen Wein, Whisky, Gin, Craft Beer und Kaffee abgerundet.

2 € **Rabatt auf das bereits reduzierte Online-Vorverkaufs-Ticket**

Ihr Promocode: nussbaum

Aktionszeitraum / **11.02.2019 - 10.03.2019**

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.rendezvino.info/tickets. Klicken Sie auf „Jetzt Ticket kaufen!" und geben Sie anschließend im neuen Fenster den Promocode nussbaum in das vorgegebene Feld ein. Der Preisnachlass wird dann automatisch abgezogen. Tickets der INVENTA sind auch gültig für den Zutritt zur Wein- und Genussmesse RendezVino und umgekehrt.

Der BMW 3er ist der Inbegriff von purer Fahrfreude und sportlichem Design. Mit seiner stilprägenden Designsprache und einer Vielzahl an optionalen intelligenten Assistenten macht der neue BMW 3er jede Fahrt zum Erlebnis. Überzeugen Sie sich selbst: Besuchen Sie uns am 09.03.2019 von 10 Uhr bis 16 Uhr in Walldorf und Heidelberg zur Doppelpremiere des BMW 3er und des BMW Z4.
Exklusiv in Walldorf präsentieren wir Ihnen zusätzlich das BMW 8er Cabrio. Wir freuen uns auf Sie.

BMW 320d Limousine

Neuwagen, 190 PS, Schwarz uni, Stoff Anthrazit, Sitzheizung, Klimaautomatik, Modell Advantage, Business Paket, PDC u.v.m.

Finanzierungsbeispiel von der BMW Bank GmbH: BMW 320d Limousine

35 monatliche Finanzierungsraten à:	**349,00 EUR**
Fahrzeugpreis:	43.350,00 EUR
Anzahlung:	7.600,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
zzgl. Zielrate (1. Rate):	22.975,51 EUR
Nettodarlehensbetrag:	32.722,50 EUR
Sollzinssatz p. a.*:	2,95 %
Effektiver Jahreszins:	2,99 %
Darlehensgesamtbetrag:	35.190,51 EUR

Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 01/2019. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Darlehensbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit, [1]Optional erhältlich

Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München
Zzgl. 860,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,4 l/100 km, außerorts: 3,8 l/100 km, kombiniert: 4,4 l/100 km, CO_2-Emission kombiniert: 115 g/km, Energieeffizienzklasse: A. Fahrzeug ausgestattet mit Handschaltgetriebe.

Krauth

74909 Meckesheim, Zuzenhäuser Str. 1, Tel. 06226 9205-0
74889 Sinsheim, Neulandstr. 26, Tel. 07261 9251-0
69190 Walldorf, Josef-Reiert-Str. 20, Tel. 06227 609-0
68766 Hockenheim, Mannheimer Str. 2, Tel. 06205 9788-0
74821 Mosbach, Hohlweg 22, Tel. 06261 9750-0
69123 Heidelberg, In der Gabel 12, Tel. 06221 7366-0

Unsere weiteren Marken: BMW i, BMW M, MINI

Internet: www.bmw-krauth.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram

Gastfamilien gesucht

Jährlich kommen rund 500 Austauschschüler mit dem Deutschen Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU) nach Deutschland, um ein Schuljahr lang ganz in die deutsche Kultur einzutauchen. Sie besuchen regelmäßig die Schule und leben in Gastfamilien, die die Jugendlichen ehrenamtlich bei sich aufnehmen. Aktuell sucht YFU weltoffene Familien für 500 Jugendliche aus der ganzen Welt, die im August und September 2019 nach Deutschland reisen werden. Wer einen Gastschüler aufnehmen möchte, kann sich direkt bei YFU melden: 040 227002-0, gastfamilien@yfu.de.

Über YFU

YFU organisiert seit über 60 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit. Zusammen mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Verständigung ein. Seit der Gründung im Jahr 1957 haben insgesamt rund 60.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt.

Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?
Bitte sehr, kein Problem.
Unsere Adresse lautet:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
NUSSBAUM MEDIEN

50 x 2 Tickets gewinnen!
Große Verlosungsaktion für Nussbaum Club-Mitglieder *

INVENTA - Inspiration für mein Zuhause – Erleben Sie die Lifestylemesse INVENTA mit den Bereichen Garden, Living und Eco Building. Vom **15.03.2019 bis zum 17.03.2019** auf dem Messegelände Karlsruhe. Weitere Infos unter **www.inventa.info**

Zuschriften mit Angabe des untenstehenden Lösungswortes, Ihren vollständigen Adressdaten bitte per Post an Nussbaum Medien Weil der Stadt oder per Mail an marketing@nussbaummedien.de **

Die Tickets sind für die zeitgleich stattfindende Wein- und Genussmesse RendezVino gültig.
* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club.
** Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und auf unserer Homepage unter www.nussbaum-medien.de/gewinner veröffentlicht.
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.

Lösungswort: INVENTA-2019
Teilnahmeschluss: Sonntag, 10.03.2019

NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Club
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

Klare Manuskripte
sind Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

FAMILIENANZEIGEN

Danksagung

All denen, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten, danke ich von Herzen.

Ingrid Wittig

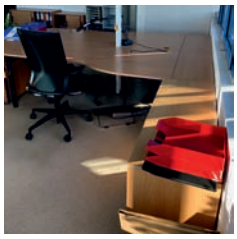
UNTERRICHT

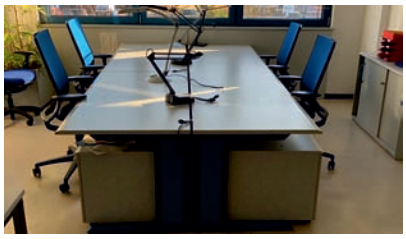
Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**

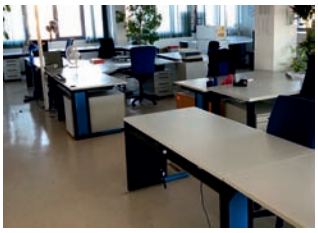
VERSCHIEDENES





Diverse Büromöbel von privat in St. Leon-Rot zu verkaufen.

Telefon 0174 - 3285 587



ANZEIGE

EXPERTENTIPP

GRUNDDIENSTBARKEITEN – DIES BEDEUTET DIE EINTRAGUNG IM GRUNDBUCH

Sie möchten eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Dann lohnt sich ein Blick in das Grundbuch. Für jedes Grundstück ist ein Grundbuch angelegt. Ihr Grundstück könnte voller Eintragungen von Grunddienstbarkeiten sein. Ein kurzer Blick ins Grundbuch kann also für Sie von hoher Bedeutung sein. Grunddienstbarkeiten sind Rechte, welche der Eigentümer eines Grundstücks anderen Nutzern einräumen muss. Grundstücke, die eine Eintragung einer Grunddienstbarkeit im Bestandsverzeichnis haben, werden als herrschende Grundstücke bezeichnet. Sie haben das Recht und dürfen es ausüben. Grundstücke, bei welchen die Eintragung in Abteilung 2 erfolgt ist, werden als dienende Grundstücke bezeichnet. Sie müssen dem herrschenden Grundstück dieses Recht einräumen. Kurz gefasst ist eine Grunddienstbarkeit also nicht immer als schlecht anzusehen, es kommt immer auf die Stelle der Eintragung an. Nehmen wir als Beispiel das Wegerecht. Ein Teil Ihres Grundstücks beginnt bereits an der Straße. Hinter Ihnen wird nun ein weiteres Haus gebaut. Zu diesem Haus gelangt man aber nur über Ihr Grundstück. Somit wird das Wegerecht als Grunddienstbarkeit eingeräumt. Der Teil des Grundstücks gehört zwar immer noch Ihnen, Sie müssen aber nun als dienendes Grundstück dem herrschenden Grundstück, also Ihrem Nachbarn, dieses Wegerecht einräumen, damit dieser über Ihr Grundstück auf sein eigenes gelangt. Es gibt noch viele andere Grunddienstbarkeiten, deren Bedeutung oft unklar ist, meist sind sie kaum beachtenswert. Gerne helfen wir Ihnen bei diesem Thema und beraten Sie kostenlos. Wir erklären Ihnen die wichtigen Eintragungen im Grundbuch! Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf unter Telefonnummer: 0711 400544-0 / E-Mail: info@koenigskinder.de

DIE **KÖNIGSKINDER** IMMOBILIEN

Wir suchen Ihre Immobilie!

Verkaufen Sie Ihre Immobilie an unsere vorgemerkten Kunden u.a. von Daimler, Porsche und Bosch oder einfach direkt an uns.

Wir bieten Ihnen eine **Kaufpreiszahlung** innerhalb von **4 Wochen**.

0711 400 544 0

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und **Dr. Barth**

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königstraße 62 | 70173 Stuttgart | Telefon 0711 400 544 0 | www.koenigskinder.de

BAUEN UND WOHNEN

Für ein schönes Zuhause...

- Malerarbeiten
- Stuckateurarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Betoninstandsetzung
- Strahltechnik
- Lackiertechnik

Spohn MALEN & STRAHLEN

Am Eisweiher 22
74821 Mosbach

Tel. 06261 9321-0
info@spohn-maler.de
www.spohn-maler.de

Die Extraportion Licht von oben

Der Bungalow erlebt seine Renaissance. Für eine freundliche Raumatmosphäre und eine hohe Tageslichtausbeute empfiehlt es sich, neben Fassadenfenstern auch Fenster im Flachdach einzuplanen. Sie bringen Tageslicht von oben, ermöglichen den direkten Blick in den Himmel und lassen sich zur Frischluftzufuhr wahlweise auch öffnen. Wer beim Neubau Flachdachfenster berücksichtigen oder sie im vorhandenen Bungalow nachrüsten will, sollte gleichzeitig an einen guten Sonnen- und Hitzeschutz denken. Besonders komfortabel sind Systeme mit einer automatischen Steuerung.

Passender Sonnenschutz fürs Flachdachfenster

Bei der Auswahl der Flachdachfenster sollte man neben der Größe und Form von vornherein darauf achten, dass eine Ausstattung mit Sonnenschutz problemlos möglich ist. So lassen sich kostspielige Sonderanfertigungen oder Eigenkonstruktionen vermeiden. Beim Fensterspezialisten gibt es Flachdach-Varianten bis hin zu designorientierten Fenstern mit sogenanntem Konvex-Glas - und jeweils darauf abgestimmte Hitzeschutz-Markisen, Wabenplissees und Plissees. Die Markisen werden von außen zwischen innerer und äußerer Scheibe montiert. So stoppen sie die Sonneneinstrahlung bereits, bevor sie die innere Verglasung erreicht, und erzielen eine effektive Hitzereduktion. Dank des lichtdurchlässigen Netzstoffes gelangt dennoch Helligkeit in den Innenraum. Für eine Verdunkelung zur Schlafenszeit, sorgt ein innenliegendes Wabenplissee.

Automatische Regelung

Die Sonnenschutz-Produkte fürs Flachdach sind elektrisch oder solarbetrieben erhältlich und lassen sich einfach mit einer Funkbedienung steuern. Noch bequemer wird dies in Verbindung mit Smart-Home-Lösungen. Das sensorgestützte System sorgt eigenständig für ein gesundes Raumklima im Bungalow. Dazu überwachen Sensoren permanent Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO_2-Gehalt im Raum und aktivieren bei Bedarf ein Internetgateway, damit die Fenster sich automatisch öffnen oder schließen. Zusätzlich fließen externe Wetterdaten aus dem Internet ein, um den Sonnen- und Hitzeschutz vorausschauend zu steuern. (djd/Velux/red)

Aus dem Fachlexikon

Türbeschlag: Als Türbeschlag werden Drückergarnituren bezeichnet. Es gibt Türbeschläge für Innen- und Außentüren. Für Außentüren werden meist Drückergarnituren verwendet, bei denen der Einbruchschutz und die Witterungsbeständigkeit eine wesentliche Rolle spielen. Türbeschläge gibt es aus verschiedenen Materialien und in unterschiedlichen Designs.

(www.hausbauberater.net)

KREBS HAUSTECHNIK

- Solaranlagen
- Schwimmbadtechnik

- Sanitärinstallation
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Reparaturen
- Renovierungen
- Blecharbeiten

Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG
Pfalzgraf-Otto-Straße 46
74821 Mosbach
Tel. 06261 917612 · Fax 06261 917613
www.haustechnik-krebs.de

GESUNDER RÜCKEN

Foto: Halfpoint/iStock/Thinkstock

Dieses und weitere Themen auch im Ratgeber auf **www.lokalmatador.de**.

Aktiv den Rücken stärken

„Stärke deine Muskeln – bleib rückenfit!", so lautet das diesjährige Motto des Tags der Rückengesundheit am 15. März 2019. Im Fokus stehen die Muskeln des Menschen, die das Entstehen von Rückenschmerzen verhindern oder bedingen können. Veranstalter des bundesweiten Rückentages sind der Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) und die Aktion Gesunder Rücken (AGR).

Starke Bauch- und Rückenmuskeln verringern das Risiko von Rückenschmerzen und den damit verbundenen Problemen. Auch die Faszien (Bindegewebsstrukturen, die die Muskeln umgeben) sind wichtig für die Muskelfunktion und die Entstehung von Rückenschmerzen.

Was stärkt die Muskeln?

Ohne Bewegung, ohne Kraftanstrengung, haben die Muskeln nichts zu tun und verlieren ihre Funktion, es kann sogar zu Muskelschwund kommen. Bewegungsmangel, Fehlhaltungen, aber auch Bewegungsmonotonie – z. B. durch stundenlanges Sitzen – schaden unserer Muskulatur. Ausgleich finden wir beim Sport oder bei der Gartenarbeit, beim Muskeltraining, aber auch bei Entspannungsübungen, denn Stress ist häufig mitverantwortlich für Rückenprobleme. Ob nun Ausdauersport wie Schwimmen oder Radfahren oder Muskelaufbau an Geräten im Studio – Hauptsache der Körper bekommt regelmäßig Bewegung. Sofern noch keine größeren Probleme bestehen, eignen sich rückenfreundliche Sportarten wie Schwimmen oder Yoga. Wer schon unter gelegentlichen Schmerzen leidet oder vorbelastet ist, sollte gezieltes Rückentraining in Betracht ziehen oder eine Rehasport-Gruppe aufsuchen. Nahrungsmittel, die die Muskulatur unterstützen, sind Eier (wegen des Eiweiß) sowie (Rind-)Fleisch, das zum Eiweiß auch wichtiges Zink und Eisen enthält, oder Lachs aufgrund der Omega-3-Fettsäuren. Auch Milchprodukte enthalten viele Proteine, sollten aber auch immer mit Kohlenhydraten ergänzt werden: Denn diese liefern die nötige Energie, um Muskeln wachsen zu lassen. Mandeln und Gemüse enthalten viele Antioxidantien und sind daher als Radikalfänger optimale Nährstoffgeber nach dem Sport, damit sich die Muskulatur schneller wieder erholt. Auch Vitamin D oder Magnesium helfen, die Muskulatur zu stärken.

Bewegung im Rücken-Alltag

Statt nur am Schreibtisch zu sitzen, sollte man sich einmal stündlich den Wecker stellen für ein paar muskelentspannende Übungen oder kurze Gehpausen. Auch spezielle Stühle oder erhöhte Tische helfen im Büro, den Rücken zu entlasten.
(medicalpress/red)

CANTIENICA® Rückenwohl
DAS Körpertraining der besonderen Art
- für Knochen, Muskeln, Sehnen, Bänder & Faszien
- für jeder „Mann & Frau", jeden Alters/Fitnesszustandes

4 x 90 Min., dienstags, 30.04. - 21.05., 18.30 - 20.00 Uhr, Kosten: 135,- €
in 74847 Obrigheim, Friedhofstr. 5
Anmeldung: 0171 5178431

Erleben Sie Tigerfeeling mit Cantienica® und
20,- € Gutschein

Wenn Faszien verkleben

Zu viele Stunden am Schreibtisch, zu wenig Bewegung und kaum Zeit für Entspannung – das bleibt nicht ohne Folgen. Laut Statistik klagt beinahe jeder dritte Erwachsene in Deutschland ständig oder öfter über Rückenbeschwerden.

Wurden lange Zeit Probleme mit den Bandscheiben für die Schmerzen verantwortlich gemacht, wissen Experten inzwischen, dass in vielen Fällen Veränderungen des Bindegewebes dahinterstecken. Bei der Mehrheit der unspezifischen Rückenschmerzen werden verklebte Faszien als mögliche Ursache vermutet. Mit ihrem feinmaschigen Netz halten die milchigweißen, elastischen Häute unseren Organismus zusammen und sorgen für Beweglichkeit. Sind sie verklebt, verkürzt oder verhärtet, lassen Sie den Körper steif und unbeweglich werden. Um wieder mehr Flexibilität zu erlangen, wird ein Training mit der Faszienrolle empfohlen.

Schmerzhafte Säurestarre

In der Naturheilkunde sind die negativen Auswirkungen verklebter Faszien schon länger als sogenannte Säurestarre bekannt, die von einer Übersäuerung des Organismus begünstigt wird. Um die Muskel- und Gelenkbeschwerden an der Wurzel zu packen, ist eine ganzheitliche Behandlung notwendig, die neben Bewegung und gezieltem Faszientraining auch eine Entsäuerung umfasst. Oft reicht dazu die Umstellung der Ernährung auf basische Kost nicht aus. Daher wird von Stoffwechselexperten eine Entsäuerungskur empfohlen, die den Säure-Basen-Haushalt wieder ins Gleichgewicht bringt. (djd/red)

Individualität ist Trumpf

Abseits vom Mainstream die eigene Persönlichkeit zum Ausdruck bringen – das ist auch der angesagte Trend, wenn es um das Thema Hochzeit geht. Stilsicher interpretiert wird der Individualisierungswille mit „Vintage“ und „Bohemian“, Motive, die sich bei Deko, Location und bei der Hochzeitsmode verwirklichen lassen.

Die elegante Lässigkeit der 1920er Jahre im Einklang mit Elementen der Hippie-Bewegung – das macht den Charme einer Bohemian-Hochzeit aus. Schon seit rund fünf Jahren stehen viele Paare auf diesen Trend, der auch 2019 das Brautkleid prägt: romantisch-floral bzw. schlicht im Blumenmädchenlook.

Es geht dabei um natürliche Schönheit mit einem Hauch Eleganz. Die Vintage-Styles sind feminin und begeistern durch fließende Silhouetten mit zartem Tüll und Spitze. Häufig werden von den Designern und Herstellern historische Vorlagen neu interpretiert. Alles soll schlicht wirken, dabei aber eine hohe Qualität haben.

Erlaubt ist, was gefällt

Ob in einem alten Bauernstadl, auf der Berghütte, einer Schlossanlage oder in der alten Fabrik des Großvaters, Hochzeiten sind heute individueller denn je. So unterschiedlich wie die Location sind auch die Outfits. Der Bräutigam trägt Komfort-Anzüge mit Stretch („Athleisure“), Westen mit Musterungen, sportliche Zweireiher, bei Boho-Trauungen im Sommer auch Leinen und Flanell. Derzeit sehr gefragt ist eine Kombination mit Hosenträgern und Fliege“. Und die Ringe … ? Anstelle von sehr breiten und verspielten Designs legen viele Paare Wert auf schlichte und glatte Trauringe in hochwertigen Materialien wie 750 Gold oder Platin oder in „unedlen Materialien“ wie Titan, Edelstahl und Carbon. Schlichte Ringe haben den Vorteil, dass sie sich schön mit dem Verlobungsring oder anderen Vorsteckringen kombinieren lassen.

Foodtruck und Videographie

Die Ausstattung der Location sollte zum Lebensstil des Paares passen. Im Trend: regionale Besonderheiten, eine moderne Interpretation von Heimat und Tradition. Auch der eigene Beruf oder Hobbys fließen in die Themenwahl der Hochzeit und der Deko ein. Warum nicht zur Boho/Vintage-Feier einen Foodtruck mieten? Der mobile Caterer versorgt nicht nur die Gäste kulinarisch, sondern dient zugleich als ideales Fotomotiv. Neben den traditionellen Fotos sind übrigens Hochzeitsfilme “in“, die dank Internet weltweit an Freunde und Bekannte versendet werden können. Es gibt Firmen, die sich darauf spezialisiert haben.

(TrauDich! Messe GmbH/red)

STELLENANGEBOTE

Traumberuf für den zweiten Einstieg
Ausbildung in Vollzeit zum/zur
Arbeitserzieher/in

Staatlich anerkannt · **Beginn: April + Oktober** · Fördermöglichkeiten
Infoveranstaltungen: 14. März + 29. April + 9. Mai - 15 Uhr

Berufliche Neuorientierung gewünscht? Möchten Sie Ihren bisherigen Beruf mit sozialer Tätigkeit verbinden? Bei uns erwarten Sie:
• qualifizierte und engagierte Lehrkräfte • engmaschig betreute Praktika
• ein Unterrichtsangebot über den Lehrplan hinaus • besondere Schwerpunkte: Psychologie, Pädagogik, Werktechniken in hauseigenen Werkstätten u.v.m.

F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH, Berufsfachschule für Arbeitserziehung
Kurfürsten-Anlage 64-68, 69115 Heidelberg, fsae@fuu.de FSZ_21-02-2019_Änderungen vorbehalten

Tel. 06221 7050-4114 **www.fachschulzentrum.de**

Suche Kraftfahrer CE für Werkverkehr, tägliche Heimkehr. Wir bieten familiäres Klima, **gute Bezahlung** und einen **top gepflegten Fuhrpark**.

1000,00 € Einstiegsprämie!!!

Kontakt per ☎ 06265-8140 oder E-Mail: schmieg-SLS@t-online.de
Facebook: SLS Transport AG, 74842 Billigheim

Traumberuf Erzieher*in

Berufskolleg - Vorbereitung auf die Fachschule für Bewerber/innen mit mittlerem Bildungsabschluss
Ausbildung in Vollzeit oder praxisintegriert -
gezielte und fundierte Ausbildung in übersichtlichen Klassen
PIA-Ausbildung & Berufskolleg schulgeldfrei!
10 Stipendien für die Vollzeitausbildung!
Neu – in nur 4 Jahren 2 Abschlüsse!
Fachschulausbildung + Bachelor of Arts Organisations- und Sozialpädagogik*

Infoveranstaltungen: 13.03. + 11.04. - 17:00 Uhr

F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH *Akkreditierung in Vorbereitung
Fachschule für Sozialpädagogik, Kurfürsten-Anlage 64-68, 69115 Heidelberg

Tel. 06221 7050-4111 **www.fachschulzentrum.de**

Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

GESCHÄFTSANZEIGEN

FRISEURSTUDIO Sylke for Hair

Friseur/in

für unser Studio ab sofort gesucht in Teilzeit oder als geringfügige Beschäftigung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sylke for Hair - Ölgasse 1 - 74821 Mosbach - 06261 18799

Heilpraktikerin Anja Reichel-Reinacher
Praxis für Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin
Goethestr. 10 · 74821 Mosbach
Telefon 0 62 61 / 9 16 12 12
E-Mail hallo@praxis-reichel.de
www.praxis-reichel.de

Weilerhöfer Bauernladen
Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
➔ **frische Oberkeule wie gewachsen** 100 g **€ 0,69**
➔ **Zigeunerwürste** 100 g **€ 0,99**

Wir können mehr als Geil und Blöd

FERNSEH-FUCHS
Meisterbetrieb

Kirchgartenweg 10
Telefon (06263) 1213
Btx u. Fax-Nr. (06263) 45251
69437 Neckargerach

Reparaturen
Gleich, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben:
Wir sind für Sie da in unserer Spezialwerkstatt für Fernsehen - Video - Rundfunk und Antennenbau. Rufen Sie uns an - immer neue Sonderangebote. Bei uns stimmen Preis und Service.
Sie erreichen uns montags - freitags 9 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr

Satelliten-Kundendienst

Da staunt selbst Onkel Kurt!

32" LED-TV-HD
Markenfabrikat mit S-Tuner Modell 2018/19
Preis inkl. 24 Monate vor Ort Garantie
Unser ganz normaler Preis: **bei uns nur 399,- €**
Kein Druckfehler

wir reparieren TV-Geräte der Handelsmarken:
Tevion - Medion - SEG - Ultravox - Radiotone - Magnum - Universum - Paladium und vieles mehr

Fernseh-Fuchs - denn es gibt ein Leben nach dem Kauf!

GEFAKO
Die Getränkespezialisten

Angebote gültig 05.03. – 18.03.2019

Aktuelle Angebote
Dufte Frühlings-angebote im März

+ 4 Flaschen
Keiler
14.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50

Wernesgrüner
11.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50

Chiemgauer Brauhaus ROSENHEIM
Chiemseer
15.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50

DISTELHÄUSER Weizen Bock
4.79
6/033 L Preis p.Liter € 2,42 Pfand € -,60

LAURENTIUS
classic, medium naturell
3.49
12/1,0 L Preis p.Liter € -,29 Pfand € 3,50

+ 2 Probier-flaschen
NEU
7.99
12/0,7 L Preis p.Liter € -,53 Pfand € 3,50

Remstalkellerei
Schwäbischer Landwein Trollinger
2.99
1,0 L Pfand € -,05

Remstalkellerei
Gaisenpeter Schiller QbA
2.99
1,0 L Pfand € -,05

Oberrotweiler Grauer Burgunder trocken QbA
4.99
1,0 L Pfand € -,05

Schwaigerner Heuchelberg Samtrot mit Schwarz-riesling
3.49
0,75 L 1 Ltr. = € 4,65

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT
Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH · Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim

74821 Mosbach
Oberer Mühlenweg 5
Tel. 0 62 61 / 24 29
Mo – Fr: 9 – 19 Uhr, Sa: 8 – 18 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 71 22
Mo – Sa: 8 – 20 Uhr

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Fleisch Heck

- Vieh- und Fleischgroßhandel
- Eigene Zerlegung/Verarbeitung
- EU-Zulassung
- Ladengeschäft

Schlachthofstraße 6
74821 Mosbach
Telefon 06261 14575
Telefax 06261 18118
E-Mail: info@fleisch-heck.de

Unser Angebot am 08.03. und 09.03.2019

Rinderbraten aus der Keule	1 kg	12,50 €
Blechstück mit Knochen vom Jungbullen	1 kg	3,75 €
Rinderkotelett vom Jungbullen/Färse, sehr gut abgehangen	1 kg	17,90 €
Fleischwurst	1 kg	9,00 €

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Fr. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

blühende Steingärten mit Blaukissen, Steinbrech, Phlox u.v.m.

Steckzwiebeln Blumen-zwiebeln **in Qualitäts-Großauswahl**

Salat/Gemüse/ Kräuterpflanzen

Frühlingsblüher in toller Auswahl

Zauberhafte **Floristinnen-Sträuße** für jeden Anlass

8. März Weltfrauentag

Geballte FLOWER POWER bei BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

... und das alles mit einem super leckerem Frühstück

Rasen-dünger Langzeit/ Sofort-wirkung

Rasen-samen: Teppich-/ Sport-/ Spielwiese-/ Schattenrasen u. v. m.

Ab sofort: Vertikutierer zum Vermieten!

Rosen-/Immergrün-/ Beeren-/Tomaten-/ Gemüse-/ Rhododendron-Dünger u. v. m. **mit Fachberatung!**

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.
gewerblich oder privat aufarbeiten und neu beziehen mit preisgünstigen Qualitätsstoffen.
Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags
Dieter Rehn Raumausstattung, Großgartacher Str. 202, 74080 Heilbronn-Böckingen, Tel. 07131 485848
www.rehn-und-sohn.de – info@rehn-und-sohn.de